



Pfarrblatt **Nr. 6 / Juli - August - Sept. 2024**

DER KATHOLISCHEN KIRCHE IN DORNBIRN

Katholische  
**Kirche**  
in Dornbirn

# Aufbruch - Umbruch

*„Das Herz des Menschen  
plant seinen Weg,  
aber der HERR lenkt seinen Schritt.“*

Spr 16,9.

Im Herbst starten wir in ein spannendes neues Arbeitsjahr mit einigen Veränderungen und Herausforderungen. Welche Neuerungen erwarten uns?

## **Aus einer Gemeindeleiterin St. Martin werden zwei Verantwortliche – Leiterin der Gemeinde und Leiter der Pastoral**

Die Stelle der Gemeindeleiterin Nora Bösch konnte in der bisherigen Zusammensetzung „Management“ UND pastoraler Verantwortung nicht nachbesetzt werden. Wir haben die Stelle in diese beiden Bereiche aufgeteilt und für die Leitung des Organisations-Teils der Gemeinde Heidi Achammer gewinnen können – sie stellt sich im Pfarrteil St. Martin kurz vor. Den pastoralen Teil werde künftig ich verantworten. Damit dies möglich wird, tauschen P. Saverius und ich, wie schon berichtet, die Pfarre – siehe unten. Mit dieser Aufteilung der Aufgaben gehen wir - wie auch Bregenz - einen neuen Weg. Ich bitte Sie, liebe Leser\*innen um Ihr mittragendes Gebet.

## **Pastorleitungsteam**

Nora hatte auch eine weitere tragende Aufgabe. Sie hatte die Pastoralleitung inne und damit die seelsorgeraumweite Pastoral im Blick und auch Themen, die alle Gemeindeleiter\*innen beschäftigen. Auch diese wichtige Aufgabe konnte nicht durch eine Person nachbesetzt werden. Eine neu geschaffene Arbeitsgruppe, bestehend aus allen Gemeindeleiter\*innen, eine der Jugendleiterinnen und der Priester trägt gemeinsam mit mir die Verantwortung über das, was wir im Seelsorgeraum an Projekten umsetzen. Wir arbeiten gemeinsam weiter an unserer Vision.

Wir werden jedes Jahr einen Schwerpunkt setzen, der uns hilft, unser Arbeiten unter einen Fokus zu stellen und damit zu konzentrieren. Heuer legen wir den Schwerpunkt auf „Glaube und Spiritualität“, überlegen dabei aber auch immer, welche Projekte und Aufgaben hier keine Priorität haben, vielleicht sich sogar erübrigen und lassen diese weg. So wird auch wieder Raum für etwas Neues frei.

## **Pfarrtausch**

Im letzten Pfarrblatt hat Angelika Peböck-Spiegel P. Saverius und mich über die Motive des Pfarrtausches interviewt (siehe Juni-Ausgabe). Ich darf an dieser Stelle herzlich zum Dank- und Abschiedsgottesdienst mit dem „Altpfarrer“ in den Pfarren St. Martin und St. Christoph mit anschließender Schlüsselübergabe und Segenswünschen bei der Agape bei Kaplan Bonetti einladen. P. Saverius' Zuständigkeit für Haselstauden und meine für Schoren bleibt.

## **Leicht veränderte Gottesdienstzuteilung**

Der Pfarrertausch hat eine veränderte Zuteilung der Priester zu den Gottesdiensten zur Folge: P. Saverius wird jetzt natürlich mehrere Gottesdienste im Rohrbach feiern, ich etwas mehr in St. Martin. Dankbar und froh sind wir alle um die Unterstützung von P. Delfor, der als Kaplan fast in allen Pfarren den einen oder anderen Gottesdienst feiern wird.

Wie schon oben erwähnt, bitte ich Sie, uns im Gebet mitzutragen: gerne mit Ihren eigenen Worten oder hier ein Vorschlag, sollte es Ihnen so leichter fallen:

### **Segen**

*Gott, unser himmlischer Vater,  
wir treten gemeinsam in ein neues Arbeitsjahr ein,  
erfüllt von spannenden Neuerungen und Herausforderungen.  
Du, der Du unsere Wege lenkst,  
segne uns mit Deiner Weisheit und Deinem Beistand.  
Segne Heidi Achammer in ihrer neuen Rolle als Leiterin der  
Gemeinde. Gib ihr Kraft und Klarheit,  
um ihre Aufgaben mit Freude und Hingabe zu erfüllen.  
Möge Dein Geist sie und uns alle führen, damit wir den Menschen  
in unserem Seelsorgeraum mit Liebe und Achtsamkeit dienen.  
Lass uns Verantwortlich in Eintracht und  
mit einem gemeinsamen Herzen an unserer Vision arbeiten.  
Hilf uns, die richtigen Prioritäten zu setzen,  
Altes loszulassen und Raum für Neues zu schaffen.  
Gott, unser Lenker, schenke uns allen Mut und Vertrauen,  
damit wir Deine Wege erkennen und Deinen Willen erfüllen.  
Lass uns in Deiner Liebe wachsen  
und als Gemeinschaft zusammenstehen.  
Amen.*

Frohes neues Arbeitsjahr.  
Dominik Toplek





Liebe Leser\*innen!

Sie halten die letzte Ausgabe unseres Pfarrblattes vor der Sommerpause in Ihren Händen. Sommerpause klingt gut und wie ich werden sich nach dem vielen Regen im Frühjahr wohl viele freuen auf den Sommer, auf das helle Licht und die Wärme langer Tage und Abende. Auf Tage, die Gold in unsere Seelen gießen und deren Farben uns satt machen, wie Giannina Wedde schreibt. Sie nennt die Sonne „Licht von ungeschaffenem Licht“, und auch die gewöhnlichsten Löwenzähne

wie am Titelbild auf der Alpe Gschwend spiegeln dieses wider. Es zieht uns hinaus, alleine oder gemeinsam, wie mit der Sommerkirche, zu der wir Sie herzlich einladen.

Vieles wird sichtbar in der Natur. Die Schönheit der Schöpfung und die Größe Gottes, die uns singen macht und unser Herz weitet. Aber, wir wissen es, die Natur ist nicht nur gut und schön. Sie kann auf der einen Seite bedrohlich sein, so dass wir uns schützen müssen vor ihr. Auf der anderen Seite zeigt sie uns, dass Leben sich ständig verändert. Blumen welken, keine Blütenpracht bleibt. Wir erleben ein permanentes Werden und Vergehen. Nur so geht Leben. Ob wir es wollen oder nicht, wir sind ständigen Veränderungen ausgesetzt.

Auch in der Kirche müssen wir mit Veränderungen umgehen und diese gut gestalten. Bestens eingearbeitete Zivildienstler verlassen die Pfarren, Pensionierungen stehen an und Pfarrerwechsel. Wir müssen damit zurechtkommen. Auch, dass unsere Kirchen leerer werden und Seelsorger\*innen fehlen. Diese Veränderungen fordern uns heraus. Denn wir brauchen solche Menschen – nicht nur in der Kirche, sondern in allen Bereichen unseres Lebens. Menschen, die sich um unsere Seelen sorgen, die zuhören und uns ernst nehmen. Menschen, die echtes Interesse haben an uns, sogar an den kleinsten Dingen unseres Alltages. Menschen, die wissen von Freude und Leid, die nicht kritisieren und verurteilen, vor denen wir bestehen können, die vom Reich Gottes erzählen, das schon begonnen hat, von Hoffnung und Liebe, von Barmherzigkeit, von Vergebung und vom gelingenden Leben.

Vielleicht müssen wir selber diese Menschen werden, die den anderen gut tun. Menschen sein, hinter denen her es zu blühen beginnt. Menschen sein, die offen sind und Phantasie haben, um das Wirken Gottes in der Welt und in den Menschen um uns zu sehen. Wir können die Chancen erkennen, die im Seelsorgeraum liegen, den es nun schon seit zehn Jahren gibt, wir können die Chancen sehen in den Begabungen der unterschiedlichsten Menschen in den Pfarren Dornbirns und darüber hinaus.

Vor allem aber dürfen wir nun, vor unseren Auszeiten im Sommer diesem einen Wort Raum geben, das uns zugesagt ist von Anfang an und das Dorothee Sölle so schön verdichtet hat: „Du sollst dich selbst unterbrechen. Zwischen Arbeiten und Konsumieren soll Stille sein und Freude, um dem Gruß des Engels zu lauschen, der uns sagt: Fürchte dich nicht!“

*Angelika  
Peböck-Spiegel*

Kinder & Jugend	4
Familien	7
Hochzeiten	7
Kirche in der Stadt	8
10 Jahre Seelsorgeraum	10
Soziale Verantwortung	11
Termine und Veranstaltungen	12
Sommerkirche	13
Taufen und Tauftermine	14
Abschied und Erinnerung	15
Markt – St. Martin	16
Hatlerdorf – St. Leopold	18
Oberdorf – St. Sebastian	20
Schoren – Bruder Klaus	22
Haselstauden – Maria Heimsuchung	24
Rohrbach – St. Christoph	26
Schulstartpaket & Schultaschensammlung	28
Gottesdienste und Gebet	29
Kontakt und Impressum	30

Titelbild: Karl Peböck

Angelika Peböck-Spiegel, Foto: Christian Grabher

Seite 14, Foto: Kaspars Grinvalds - stock.adobe.com



# Kinder & Jugend

## HATLERDORF MINIAUSFLUG

Am 25.05. fuhren die Hatler Ministrant\*innen mit dem Bus in den Skylinepark. Ein Dank an die Minis für ihre ehrenamtliche Arbeit über das ganze Jahr. Bei gutem Wetter haben sie den Tag mit viel Abenteuer genossen.



## MINIAUFNAHME IN ST. MARTIN

Im Zuge des Pfarrfestes in St. Martin haben wir fünf neue Ministrant\*innen in die Gemeinschaft aufgenommen. Wir freuen uns sehr, diese fünf Minis weiterhin zu begleiten und wünschen ihnen viel Freude beim Ministrieren.



## MARKT, ROHRBACH, HASELSTAUDEN, SCHOREN & ODERDORF MINIAUSFLUG

Am 08.06. ging es auch für die anderen fünf Pfarren als Dankeschön für den Ministrantendienst in den Skylinepark. Auch sie verbrachten einen tollen Tag zusammen.



*Es wird sein wie bei den Pflanzen.  
Sie werden wachsen.  
Aber wir wissen nicht wie.*

## MINIAUFNAHME ROHRBACH

Auch im Rohrbach haben wir die Aufnahme der neuen Ministrant\*innen gefeiert. Am Vatertag haben wir im Gottesdienst neun neue Ministrant\*innen in die Gemeinschaft aufgenommen. Wir freuen uns, dass ihr euch für den Dienst des Ministrierens entschieden habt und wünschen euch viel Freude und Begeisterung!



*Der Fragmentcharakter des Lebens  
tut dem Sinn des Lebens keinen Abbruch.*

Viktor Frankl



Firmung am 25.05. Modell Treffpunkt

## FIRMUNG 17+ DER KURZE FIRMWEG

### **FIRMUNG 25.05. MODELL TREFFPUNKT**

Wir sind gefirmt! 40 Firmlinge vom Modell Treffpunkt haben sich am 25.05. in der Pfarrkirche St. Leopold vom Firmspender Dekan Paul Riedmann firmen lassen.

## LANGER FIRMWEG 2020 - 2024

Am 01. Juni fand die Firmung für die Jugendlichen vom Langer Firmweg 2020 - 2024 statt. Es war ein begeisternder Gottesdienst mit Bischof Benno. Es war spürbar, dass die Jugendlichen in diesen 3,5 Jahren der Vorbereitung zu einer guten Gemeinschaft zusammengewachsen sind. Danke besonders den beiden Firmgruppenbegleiterinnen Anika Lunardon und Julia Moosbrugger.



Firmung am 01.06. Langer Firmweg 2020 - 2024

# Kinder & Jugend

## LANGER FIRMWEG 2022 - 2026

Am Pfingstwochenende verbrachte die Gruppe vom Langer Firmweg 2022 - 2026 ein intensives, ereignisreiches und begeisterndes Wochenende in Innsbruck.

Der Samstag stand ganz im Zeichen der Gemeinschaft und des Erlebens. Das Silberbergwerk in Schwaz wurde am Nachmittag besichtigt und am Abend gab es lustige Spiele. Am Sonntag stand der Heilige Geist - Pfingsten - im Mittelpunkt. Wir besuchten das „Fest der Jugend“: Worship, Messe mit Bischof Hermann Glettler, Zeugnis, Gebet, Konzert. Ein inhaltliches Highlight! Am Montag ließen wir unsere Pfingstreise ruhig ausklingen, besichtigten ein paar Sehenswürdigkeiten und hatten eine spannende Rückreise.



### Jugendkoordinatorinnen:

Laura Dünser, T 0676 83240 7505  
laura.duenser@kath-kirche-dornbirn.at

Nikolina Pranjic, T 0676 83240 2802  
nikolina.pranjic@kath-kirche-dornbirn.at

**Instagram:** jugendkirchedornbirn

**Homepage:** [www.kath-kirche-dornbirn.at/jugend](http://www.kath-kirche-dornbirn.at/jugend)



## Kommende Termine

### **SOMMERLAGER MARKT, ROHRBACH, HASELSTAUDEN 08.07.-13.07.**

Auf geht's nach AU. Auch diesen Sommer machen sich die Ministrant\*innen und Jungschärler von den Pfarren Markt, Rohrbach und Haselstauden auf den Weg ins Sommerlager. Eine Woche Spaß, Spiele und vieles mehr warten auf euch.

### **SOMMERLAGER SCHOREN 04.08.-10.08.**

Die Schoren Ministrant\*innen und Kinder gehen dieses Jahr wieder nach Tschagguns ins Ferienhaus Botzi. Auch bei ihnen steht Spaß und Freude im Vordergrund.

### **MINILAGER HATLERDORF 18.08.-23.08.**

Für die Hatler Ministrant\*innen und Jungschärler geht es dieses Jahr in die Schweiz nach Ebnat-Kappel in das Berghaus Gärten. Auch bei ihnen geht es um Spiel, Spaß und Gemeinschaft.



# Familien und Hochzeiten

## FAMILIENGOTTESDIENSTE

### **SONNTAG, 15. SEPTEMBER – SCHOREN**

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Einzelsegen zum neuen Kindergarten-, Schul- und Arbeitsjahr, musikalisch gestaltet vom Projektchor

### **SONNTAG, 7. JULI – ROHRBACH – PFARRFEST**

10:00 Uhr Familiengottesdienst  
im Anschluss Pfarrfest Rohrbach feiert

### **SONNTAG, 15. SEPTEMBER – KEHLEGG**

09:00 Uhr Familiengottesdienst

*„Was ist wichtiger:  
Der Weg oder das Ziel?“,  
fragt der große Panda.*

*„Die Weggefährten“,  
antwortet der kleine Drache.*

## HOCHZEIT NIKOLINA

Unsere Jugendkoordinatorin hat geheiratet. Am 31.05. haben sich Nikolina und Daniel das Ja-Wort bei der kirchlichen Hochzeit in Kroatien gegeben.



## GEHEIRATET HABEN

### **MARKT**

17.05. Fiorella Cosima Beer-Margarito & Manuel Beer

### **HATLERDORF**

17.05. Mareike Höfer & Jannic Zerial  
(Bregenz Gebhardsberg)  
18.05. Corina Winner & Frederic Winner (Rankweil)  
01.06. Denise Lenz & Marcel Kemmer (Bildstein)

### **OBERDORF**

18.05. Alexander Kapanadze &  
Vanessa Ramona Kapanadze-Siutz  
29.05. Stefan Johannes Madlener &  
Nicole Maria Ritter-Madlener  
31.05. Christof & Magdalena Schmoranz

### **ROHRBACH**

18.05. Veronika & Clemens Schmidt (Bildstein)  
24.05. Angela & Markus Reichart (Bödele)

# Kirche in der Stadt



**Weil unsere Gemeindeleiterin Dr. Nora Bösch, oder einfach unsere Nora im September ihre wohlverdiente Pension antritt, müssen wir sie verabschieden. Wir tun das mit den besten Glückwünschen, aber auch mit einem sehr wehmütigen Herzen.**

Vor 15 Jahren hat sie ihre Stelle als Pastoralassistentin in St. Martin angetreten. Mit großem Engagement und einem guten Gespür für die in der Pfarre tätigen Menschen – ob hauptamtlich oder im Ehrenamt – und die bereits bestehenden Strukturen hat sie ihre vielfältigen Aufgaben wahrgenommen. Da war auf der einen Seite viel Organisatorisches und auf der anderen Seite war sie als Theologin gefragt in der Gestaltung und Leitung von Gottesdiensten, in Predigten, in schriftlichen Beiträgen, in der Begleitung verschiedenster Menschen und vielem mehr.

Nach Pensionierungen und personeller Veränderungen hatte in Dornbirn nicht mehr jede Pfarre einen eigenen Seelsorger. Die Umgestaltung der Pfarren in den Seelsorgeraum wurde notwendig. Christian Stranz, SVD wurde neben dem Hatlerdorf auch Pfarrer in St. Martin und Nora übernahm die Gemeindeleitung. Sie war der Herausforderung gewachsen, strahlte stets Ruhe und Gelassenheit aus und gab uns Pfarrangehörigen die Sicherheit, dass sich alles positiv entwickeln würde. Sie konnte auch profitieren von dem vielen Guten, das unser Alt-Pfarrer José über all die Jahre aufgebaut hatte. In ihm hatte sie einen großen Fürsprecher und Unterstützer in allen Neuerungen und allen pastoralen und organisatorischen Fragen.

Souverän stand sie immer öfter im liturgischen Gewand gemeinsam mit dem Priester am Altar. Ich erinnere mich noch, wie dies einigen Menschen zu viel Veränderung war. Durch die angenehme und kompetente Art und Weise, wie Nora diese notwendige Weiterentwicklung lebte, wurde es ganz selbstverständlich. Für mich stand dies stellvertretend für alles, das Nora übernommen, weitergeführt und behutsam an die neuen Gegebenheiten angepasst hat. Sie machte es uns Pfarrangehörigen leicht, neue Wege gemeinsam mit ihr zu gehen.

In den Veränderungen der letzten 10 Jahre war Nora die Konstante in unserer Pfarre und leitete uns mit ihrer ruhigen und überlegten Art durch manch stürmische Zeit.

Liebe Nora, du wirst uns sehr fehlen! Es wird schwer sein, dich zu ersetzen. Aber wir hoffen und freuen uns darauf, dich trotzdem

immer wieder einmal in St. Martin oder anderswo zu treffen.

Schon öfter durfte ich eure Weinverkostungen in der Villa Schmalzigaug besuchen und eure kulinarischen Schätze aus Italien genießen. Für dich beginnt nun eine neue Zeit des Genusses und ich wünsche dir viele frohe und erholsame Stunden mit Ralph und deiner lieben Familie.

Von ganzem Herzen möchte ich mich im Namen der Pfarre St. Martin bei dir für alles Reiche, das du uns gegeben hast, bedanken.

*Thomas Flatschacher,  
Vorsitzender im PGR, für die Pfarre St. Martin*

*Frieden wird dann,  
wenn du als Mensch wahrgenommen wirst.*

## **DANKE, LIEBE NORA.**

Es gäbe so vieles hier zu erwähnen, der Platz reicht niemals. Und das ist nur mein Blickwinkel, kämen die anderen dazu, bräuchten wir ein eigenes Pfarrblatt.

Danke für die Stütze, welche du dem jeweiligen Leiter des Seelsorgeraums und durch deinen Einsatz anderen Kolleginnen und Kollegen scheinbar unermüdlich in vielen Gesprächen gegeben hast als Mentorin am Beginn ihres Arbeitens im Seelsorgeraum, aber auch Wegbegleiterin und Krisenmanagerin durch so manche Krise, in der jeder von uns, ob jung oder schon etwas erfahrener, immer wieder kam und kommt.

Danke für das Geschenk und die Bereicherung durch deinen Glauben und deine Spiritualität. Angeregt und inspiriert wirkten Impulse auch durch unsere Kanäle tief in den Seelsorgeraum hinein.

Danke für deine Anwaltschaft für den Seelsorgeraum: seit seinem Beginn vor 10 Jahren hast du dich leidenschaftlich für gemeinsame inhaltliche und strukturelle Themen ereifert. Dabei kam aber die Sorge um das Pfarrleben nicht zu kurz, hier warst du die stärkste Brücke in unserem gemeinsamen Ringen.

Über deinen Ruhestand hinaus werden deine Spuren sichtbar bleiben. Danke für deine unschätzbar wertvolle Arbeit.

Möge der neue Lebensabschnitt dir Freude und Erfüllung bringen. Dazu wünschen wir dir alle Gottes Segen.

*Dominik Toplek*

## ÖFFNUNGSZEITEN BÜRO KATHOLISCHE KIRCHE IN DORNBIERN

Montag und Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung

### WECHSEL IM PFARRBLATT-TEAM

Liebe Nora!

Du hast mich gefragt, ob ich mir die Redaktionsleitung fürs Pfarrblatt vorstellen könnte und hast auch Heike für das Layout gewinnen können. So haben wir miteinander im November 2020 gemeinsam im Redaktionsteam gestartet und die Zusammenarbeit war richtig gut! Seither mussten wir in diesem Team immer wieder Wechsel verschmerzen. Deinen Abgang aufgrund deiner Pensionierung aber werden wir ganz besonders spüren, denn du hast in fast allen Fragen des Pfarrblattes mitgedacht, mitgeplant und mitentschieden. Dein Wort hatte viel Gewicht und deine Vorschläge und Ideen haben wesentlich beigetragen zum Gelingen des Pfarrblattes. Kompetent, zuverlässig und pünktlich hast du unter anderem die Bereiche Kirche in der Stadt und die Pfarrseiten von St. Martin gestaltet. Stets war dir die Qualität der einzelnen Ausgaben ein großes Anliegen. Auf dein Urteil konnten wir uns verlassen, ich konnte dich jederzeit und alles fragen und wir mussten dich nie lange bitten, wenn es noch etwas zu tun oder zu schreiben gab. „Das kann ich machen“, war eine deiner häufigsten Antworten. Vieles könnte ich für dich noch schreiben, aber ich beschränke mich und sage nur:

**Danke dir, Nora!**

Du wirst mir und uns nicht nur im Redaktionsteam fehlen!

Angelika



Hallo zusammen!

Meine Zeit als Zivildienstler im Seelsorge-  
raum der Katholischen Kirche in Dorn-  
birn neigt sich langsam dem Ende zu,  
und ich möchte die Gelegenheit nutzen,  
auf die vergangenen neun Monate  
zurückzublicken. Mit der Planung und  
Durchführung der Sternsingeraktion in  
der Pfarre St. Martin, der Begleitung des  
Nikolaus als Knecht Ruprecht und ver-

schiedenen Aktionen auf dem Dornbirner Markt-  
platz durfte ich eine  
Zeit voller Highlights und außergewöhnlicher Momente erleben. Ich  
genoss stets ein Gefühl der Wertschätzung und eine angenehme  
Arbeitsatmosphäre. Besonders positiv in Erinnerung geblieben sind  
mir außerdem die zahlreichen Einsätze in den verschiedenen  
Pfarren in Dornbirn, welche viel Abwechslung in den Büro-Alltag  
brachten und die Gelegenheit boten, viele neue Menschen kennen-  
zulernen und Erfahrungen zu sammeln.

Ich möchte mich ganz herzlich bei Elisabeth, Nadine, Laura und  
Nikolina für die tolle Zeit im Seelsorgeraum bedanken, die mir  
sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Vincent Malt



Katholische  
**Kirche**  
in Dornbirn

# Herzlich Willkommen

#### Angebote Treffpunkt Kirche

- Auskünfte/Bearbeitung von Taufanmeldungen, Trauungen, Beerdigungen, etc.
- Überblick über Angebote der Pfarren und des Seelsorge-raumes
- Zeit für Sie – „Begegnung und Gespräch“

#### Treffpunkt KIRCHE

Marktplatz 1, 6850 Dornbirn  
Tel. 05522 3600 4555

info@kath-kirche-dornbirn.at  
kath-kirche-dornbirn.at

 @katholischekirchedornbirn

#### Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag  
09:00 - 12:30 Uhr  
14:00 - 17:00 Uhr



Bitte beachten Sie die geänderten  
Öffnungszeiten Ihrer Pfarre  
ab dem 9.9.2024.

Diese erhalten Sie in den Pfarrbüros.

# 10 Jahre Seelsorgeraum

Wir wachsen zusammen:

## GEMEINSAME GOTTESDIENSTE IM KIRCHENJAHR UND IM SOMMER

Im September vor 10 Jahren hat der „Seelsorgeraum Dornbirn“ gestartet. Wir alle haben damit Neuland betreten. Da waren die Pfarren mit ihrer unterschiedlichen Prägung und das Bemühen, diese Orte der Nähe und der Begegnung zu erhalten. Da waren die größeren Projekte wie Weiterbildungen für Ehrenamtliche, Impulse für Advent und Fastenzeit und vieles andere, das pfarrübergreifend gedacht und entwickelt wurde. Da waren auch die Aktionen der „Kirche am Weg“, die sich an unterschiedlichsten Orten und zu unterschiedlichsten Gelegenheiten in der Stadt finden ließen.

Um das Verständnis, gemeinsam einen Seelsorgeraum zu bilden, zu stärken, wurden in den vergangenen Jahren einige Gottesdienste im Jahr gemeinsam für alle Pfarren gefeiert. Den Segnungsgottesdienst zum Jahresbeginn, den Valentinsgottesdienst, die Bußfeier, den Schöpfungsgottesdienst am Pfingstmontag, den Fronleichnamsgottesdienst von vier Pfarren und an Maria Himmelfahrt gibt es auch einen großen Gottesdienst für die ganze Stadt. Immer wieder ist eine andere Pfarre Gastgeberin und so ist das Miteinander spürbar.

Sommerzeit ist Urlaubszeit – auch unsere Priester machen Ferien und deshalb verändern sich manche Gottesdienst-Zeiten. Wir laden Sie ein, auch einmal über die eigenen Pfarrgrenzen hinauszugehen und in einer anderen Kirche zu Gast zu sein!

## WERKTAGSGOTTESDIENSTE WÄHREND DER SOMMERFERIEN (08. JULI BIS 07. SEPTEMBER)

Dienstag	08:15 Uhr	Hatlerdorf
Dienstag	09:00 Uhr	Schoren
Mittwoch	08:15 Uhr	Markt
Mittwoch	19:00 Uhr	Mühlebach
Donnerstag	19:00 Uhr	Haselstauden
Freitag	08:30 Uhr	Oberdorf

### ÄNDERUNGEN AN SONN- UND FEIERTAGEN:

Am **04. August um 10:30 Uhr** feiern vier Pfarren gemeinsam den Sonntags-Gottesdienst: Hatlerdorf, Haselstauden und Schoren sind dazu **im Markt** beisammen.

Am **11. August um 10:30 Uhr** feiern drei Pfarren gemeinsam den Sonntags-Gottesdienst: Rohrbach und Schoren sind dazu **im Markt** beisammen.

Am **15. August um 09:00 Uhr** feiern alle Pfarren gemeinsam den Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt **im Hatlerdorf**.



# Soziale Verantwortung

## Orangensaft aus dem Weltladen – ein fairer Durstlöscher

Brasilien ist das fünftgrößte Land der Erde und das weltweit größte Produktionsland für Orangen. Ein Drittel aller Orangen, die Hälfte des Orangensaftes und 80% des Orangensaftkonzentrates weltweit stammen aus Brasilien. Im Landesvergleich liegt der Bundesstaat Sao Paulo mit rund 90% der landesweiten Produktion an der Spitze.

Am härtesten trifft der gnadenlose Wettbewerb in der Orangenproduktion die landlosen Erntehelfer\*innen, darunter unzählige Kinder. Ihre Arbeit ist anstrengend, schlecht bezahlt, rechtlich ungeschützt und saisonabhängig. Kleine und mittlere Produzent\*innen sind dem Preiskampf mit großen Konzernen ausgeliefert. Gewinner sind die Plantagenbesitzer und Hersteller von Saftkonzentraten, aber auch Supermarktketten.

Die Kooperative COOPEALNOR im Nordosten Brasiliens stellt Orangensaftkonzentrat unter den Bedingungen des Fairen Handels her. Die Produzent\*innen und ihre Erntehelfer\*innen ernten die Orangen, erhalten einen höheren Preis und ihre Kooperative lässt die Früchte weiterverarbeiten. Im Auftrag von COOPEALNOR wird das Saftkonzentrat im Betrieb Tropfruit hergestellt. So kann die Herstellung zurückverfolgt werden – von der Orange bis zum Saftkonzentrat: ein bisher unerreichter Standard auch bei Fairtrade-Säften. Zudem bleibt so ein höherer Anteil des Mehrwertes bei COOPEALNOR, denn die Kooperative vermarktet das Saftkonzentrat selbst. COOPEALNOR wurde 2007 gegründet und hat rund 70 Mitglieder. Die Mitglieder sind kleine bis mittelgroße Produzent\*innen. Der Durchschnitt der Flächen liegt bei 14 Hektar Land. Neben Orangen werden Maracujas und Kokos für den Verkauf und Gemüse und Früchte für den Eigenbedarf angebaut. Überschüsse werden am lokalen Markt abgesetzt.

Der Faire Handel ermöglicht den Produzent\*innen Zugang zu neuen Märkten unter bio&fair sowie Zugang zur Fairtrade-Prämie. Garantierte Mindestpreise ermöglichen den Produzent\*innen Aufschläge auf den marktüblichen Preis für Saftorangen, der massiven Schwankungen unterworfen ist. Die Mitglieder erhalten umfangreiche (technische) Beratung und Unterstützung bei der Produktionsplanung, Qualitätssicherung und der Vermarktung im In- und Ausland. Ein Kontrollgremium wacht vor allem über den Schutz und die Rechte der Kinder und Jugendlichen. Das Orangensaftkonzentrat von COOPEALNOR wird zum Orangensaft Merida verarbeitet und ist im Weltladen erhältlich.

Weltladen Dornbirn  
[www.weltladen-dornbirn.at](http://www.weltladen-dornbirn.at)



Ulla Sladek



*Sei der Grund,  
weswegen Menschen sich wohl  
und zugehörig fühlen.*

# Termine und Veranstaltungen

## Katholisches Bildungswerk

### Vorarlberg



Es gibt schon neue Termine im Herbst:

**Jeweils am Montag, 19:00 - 20:30 Uhr**

16.09. | 23.09. | 30.09. | 07.10. | 14.10. | 21.10. |  
11.11. | 18.11. | 25.11. | 02.12.2024

Pfarrzentrum Dornbirn St. Martin, Marktplatz 1,  
Eingang Schulgasse, großer Saal

**Leitung:** Angelika Peböck-Spiegel, BEd.  
ChoRa-Tanzleiterin

**Kosten:** 10 € pro Abend, alle 10 Abende 80 €

**Anmeldung:** bis Montag, 10.09.  
a.peboeck@gmail.com, +43 681 10433461

**Alle Infos auch unter:** [www.tanzkreist.at](http://www.tanzkreist.at)

## Katholisches Bildungswerk

### Vorarlberg

#### **PURZELBAUM LEHRGANG 2024/2025**

**Qualifizierung Eltern-Kind-Gruppenleiter\*in**  
**Basislehrgang Kinderbetreuung**

Nach der zertifizierten Ausbildung können Sie selbständig Eltern-Kind-Gruppen anbieten. Im Lehrgang lernen Sie alles, was Sie dafür brauchen. Interessierte mit pädagogischer Grundausbildung können direkt in Stufe 2 einsteigen.

Die Ausbildung startet im Oktober 2024 und findet bei unserem Kooperationspartner im Bildungshaus Batschuns statt.

#### **Interessiert?**

Wilma Loitz

Elternbildung, Katholisches Bildungswerk Vorarlberg

wilma.loitz@kath-kirche-vorarlberg.at, M 0676 83240 7139

[www.elternbildung-vorarlberg.at](http://www.elternbildung-vorarlberg.at)

Der Lehrgang wird in Kooperation von Katholischem Bildungswerk und Bildungshaus Batschuns durchgeführt, unterstützt vom Land Vorarlberg und dem Bundeskanzleramt.

## **MAHLZEIT, HERR PFARRER!**

**Freitag, 05. Juli, 12:00 Uhr im Kaplan Bonetti Haus**



Du isst gerne in Gemeinschaft?  
Dann bist du bei uns richtig!  
Jeden ersten Freitag im Monat,  
beim gemeinsamen Mittagstisch  
mit einem der Priester aus Dornbirn.  
Wir freuen uns auf dich!  
Gerne weitersagen

## **TAIZÉGOTTESDIENST MIT MEDITATIVER MUSIK - HATLERDORF**

Am 3. Sonntagabend im Monat feiern wir den Taizé-Gottesdienst mit P. Inosens. Im neuen Arbeitsjahr starten wir am 15. September um 19. Uhr!

## **ROHRBACH FEIERT!**

**Am Wochenende vom 6. und 7. Juli** wird das Pfarrzentrum wieder zur Partyzone, denn Rohrbach feiert wieder.

Los geht's am Samstag um 14:00 Uhr mit einem bunten Programm für Jung und Alt. Neu im Angebot ist heuer, **„Graffiti-Kunst zum Selbersprayen“**.

Für Stimmung sorgen die Jugendmusik des MV Rohrbach und „Pure Acoustic“.

Der Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem Familiengottesdienst, anschließend spielt der MV Rohrbach zum Fröhschoppen auf. Für das leibliche Wohl sorgt das bewährte Team von „Rohrbach feiert“.

Das Fest findet bei jeder Witterung statt, der Eintritt ist natürlich frei!

# Sommer Kirche

SOMMERKIRCHE.AT

## **PILGEREXERZITIEN IM ALLTAG**

24.- 28. Juni, vormittags  
Begleitung Nora Bösch und Uli Amann

## **MESSE ALPE BÜLA**

30. Juni, 12:00 Uhr

## **ROHRBACH FEIERT – BEZIRKSFEST**

5. und 6. Juli, Rohrbach

## **MESSE ALPE VALORS**

28. Juli, 14:00 Uhr

## **SOMMERKONZERT WASSER & MUSIK – AUSTRIAN BRASS CONSORT**

03. August, 20:00 Uhr, Rohrbach

## **MESSE ALPE GSCHWEND**

04. August, 12:00 Uhr

## **PATROZINIUM KEHLEGG - SCHNEEFEST**

04. August, 09:00 Uhr (keine Messfeier im Obordorf)

## **MESSE KAPELLE WINSAU, KAPELLENFEST MARIA SCHNEE**

06. August, 11:00 Uhr

## **MARIA HIMMELFAHRT – STADTWEITER GOTTESDIENST**

15. August, 09:00 Uhr, Pfarrkirche Hatlerdorf

## **FUSS- UND RADWALLFAHRT NACH RANKWEIL**

15. August, Treffpunkt Pfarrkirche Hatlerdorf  
01:00 Uhr Abgang Fußwallfahrt  
04:15 Uhr Abfahrt Radwallfahrt  
06:00 Uhr Messe in der Basilika mit P. Inosens

## **BIBELWEG MIT FAHRRAD UND EINKEHRSCWUNG**

24. August, 18:30 Uhr, Start bei der Kirche Rohrbach,  
Begleitung Hugo Fitz

## **PATROZINIUM GÜTLE**

25. August, 10:45 Uhr (keine Messfeier im Oberdorf)

## **SPIELEPARCOURS RUND UM DIE KIRCHE ROHRBACH**

im Juli und August frei zugänglich



Nähere Infos auf:  
[kath-kirche-dornbirn.at](http://kath-kirche-dornbirn.at)

## **Mein Sommergebet**

*Gottes Segen  
erfülle deine Tage  
mit der Leichtigkeit des Loslassens  
und deine Nächte  
mit Ruhe und Entspannung.*

*Deine Augen  
mit der Schönheit der Schöpfung  
und deine Ohren  
mit Lachen und Musik.*

*Deine Gedanken  
mit der Gelassenheit des Vertrauens  
und deinen Geist  
mit Neugier und Lebendigkeit.*

*Deine Begegnungen  
mit der Freude am Miteinander  
und dein Herz  
mit Dankbarkeit und Frieden.*

*Gottes Segen sei mit dir.  
Er umhülle, stärke und belebe dich.  
Er lasse dich spüren, dass Er da ist  
in diesen Tagen des Sommers.*

*Nora Bösch, Sommer 2024*

# Taufen und Tauffeiern



## GETAUFT WURDEN

### MARKT

- 18.05. Paul Ganahl  
Luca Bozic
- 01.06. Ludwig Spizak  
Ferdinand Spizak  
Leopold Spizak

### HATLERDORF

- 11.05. Marlene Schobel
- 17.05. Hannah Prock
- 18.05. Leopold Pertinger
- 25.05. Anna Weihs
- 26.05. Soey May Werner  
Maximilian Salzmann  
Joris Mäser
- 02.06. Paulina Ottacher (Bödele)  
Clara Braun  
Lena Türtscher

### OBERRDORF

- 02.06. Levi Hugo Killian Kalliola  
Nikolaus Toivo Leon Kalliola  
Theo Phinin Alessio Kalliola

### SCHOREN

- 18.05. Mateo Vukoja
- 19.05. Mateo Zeljko
- 02.06. Leon Bruno Sutter  
Max und Anton Kohler  
Kalea Thurner

### HASELSTAUDEN

- 26.05. Viola Theresa Schneider
- 30.05. Clara Rümmele
- 02.06. Paul Reisinger  
Amalia Posa  
Eliana Italia Posa

### ROHRBACH

- 23.06. Valerie Luise Nußbaumer  
Josefa Maria Nußbaumer  
Wilma Johanna Nußbaumer

## TAUFFEIERN

### MARKT

- Sonntag, 21.07. um 14:30 Uhr
- Sonntag, 18.08. um 14:30 Uhr
- Sonntag, 15.09. um 14:30 Uhr

### HATLERDORF

- Sonntag, 07.07. um 14:30 Uhr
- Sonntag, 28.07. um 14:30 Uhr
- Sonntag, 25.08. um 14:30 Uhr
- Sonntag, 08.09. um 14:30 Uhr
- Sonntag, 29.09. um 14:30 Uhr

### OBERRDORF / KEHLEGG / WATZENEGG / GÜTLE

Jeden 3. Sonntag im Monat, somit am 21. Juli, 18. August und 15. September

### SCHOREN

Jeden 1. Sonntag im Monat um 14:00 Uhr.  
Den Tauftermin und auch das Taufgespräch bitten wir Sie, online zu buchen unter [www.pfarre-bruderklaus.at](http://www.pfarre-bruderklaus.at) in der Rubrik Taufe.

### HASELSTAUDEN

Nach Vereinbarung, Anfragen an  
Diakon Manfred Sutter 0676 83240 8213

### ROHRBACH

Jeden 1. Sonntag im Monat um 13:30 Uhr.  
Den Tauftermin und auch das Taufgespräch bitten wir Sie, online zu buchen unter [www.pfarre-st-christoph.at](http://www.pfarre-st-christoph.at) in der Rubrik Taufe.



## HEIMBERUFEN WURDEN

### MARKT

- 11.05. Emilie Elydia Ilmer (89)
- 25.05. Rosa Pfeifer (91)

### HATLERDORF

- 25.05. Olga Bodemann (93)
- 25.05. Armin Maldoner (90)
- 28.05. Helmut Cölestin Mair (82)
- 05.06. Ilse Wohlgenannt (80)
- 08.06. Anton Josef Egender (92)

### OBERRDORF

- 02.05. Gertrud Zoppoth (73)
- 12.05. Germana Oberhofer (88)
- 09.06. Herta Rümmele (93)

### SCHOREN

- 17.05. Erika Moosmann (86)
- 02.06. Maria Hasberger (88)

### HASELSTAUDEN

- 25.05. Wilhard Kuchling (81)

### ROHRBACH

- 25.05. Emilija Sabler (83)
- 30.05. Frieda Strasser (88)
- 06.06. Regina Lecher (90)
- 07.06. Eveline Griesebner (89)

*Und weißt du,  
manchmal  
lassen die Wolken die Sonne  
nicht durch.  
Doch sie hört nicht auf  
zu scheinen.*

# Abschied und Erinnerung

## JAHRTAGSMESSEN

### MARKT

#### Freitag 05. Juli

19:00 Uhr für Hans Anton Hämmerle, Anna Albinger, Wilhelm Moosmann, Hugo Plieschnig, Linda Scheiderbauer, August Lenz, Ingeborg Jochum, Franz Josef Köhlmeier, Ruth Sohm, Siegfried Engel und Maria Feurstein.

#### Freitag 02. August

19:00 Uhr für Margarete Lang, Doris Luger, Johann Hintermeier, Marianne Wallner, Norbert Kaufmann, Margit Grabher, Irmgard Thurnher, Dr. Helmut Längle, Karl Heinz Umschaden, Pauline Maria Polin und Martha Zumtobel

#### Freitag 06. September

19:00 Uhr für Hubert Grabher, Johanna Flatz, Norbert Egle, Ruperta Heinze, Heinz Starchl, Rudolf Michael Präg, Dr. Paul Heinrich Weber, Theresia Schwärzler, Ruth Maria Scheier, Hedwig Luise Posselt, Jakob Stefan Zumtobel, Mathilde (Hilde) Geiger, Fred Florian Werner und Frieda Eberle,

### HATLERDORF

#### Freitag, 12. Juli

19:00 Uhr für Brunhilde Mirth, Irma Rhomberg, Herlinde Lintner, Emelie Rohner, Karin Wastl, Brunhilde Wohlgenannt und Maria Schwendinger

#### Freitag, 09. August

19:00 Uhr für Franz Schweighofer und Walter Mat

#### Freitag, 13. September

19:00 Uhr für Theresia Visintainer, Brigitte Andreatta, Walter Hetzenauer, Marc Loacker, Evelyne Fäßler

### OBERDORF – PFARRKIRCHE

#### Sonntag, 21. Juli

10:30 Uhr für Maria Winder und Karl Kocevar

Kein Jahrtag im August

#### Sonntag, 18. August

10:30 Uhr für Franz Xaver Jochum und Franjo Petkovic

#### Sonntag, 15. September

10:30 Uhr für Anna Bohle

### WATZENEGG

Kein Jahresgedenken im Juli und September

#### Samstag, 24. August

19:00 Uhr für Gabriele Mäser und Alma Amann

**KEHLEGG, GÜTLE** – Kein Jahresgedenken im Juli, Aug. und Sept.

### SCHOREN

#### Samstag 12. Juli

19:00 Uhr für Erna Schnetzer, Rudolf Fauland, Sieghard Reitbrugger, Herta Kutzer und Theodor Harg

#### Samstag, 24. August

19:00 Uhr für Armin Hinterauer, Reinhilde Kohler, Frieda Grabher, Ella Maria Binder, Rosl Schneider, Bruno Pregoner, Friedrich Resch, Josefa Greißing, Simon Lorber, Marcel Blümel, Anna-Maria Grabherr, Heinz Wohlgenannt, Josef Gingl, Birgitte Maria Herburger und Ingrid Luger

#### Samstag, 21. September

19:00 Uhr für Ida Bilgeri, Hans Peter Bilgeri, Ingrid Anders, Anna Theresia Winsauer und Katarina Bellai

### HASELSTAUDEN

#### Donnerstag, 04. Juli

19:00 Uhr für Karin Antonia Wastl, Anna Dünser, Waltraud Ölz, Vlado Lukac, Erika Maria Klocker und Norbert Josef Schwendinger

#### Donnerstag, 01. August

19:00 Uhr für Josef Robert Neumann, Günter Mayr, Alojzija Skrabl, Christine Singer, Friedmund Tumber, Maria Magdalena Fäßler und Melitta Sohm

#### Donnerstag 7. September – Haselstauden

19:00 Uhr für Werner Müller, Hubert Kaiser, Maria Matt, Bruno Winsauer, Sabine Zumtobel, Reinelde Wohlgenannt und Oswald Kalb

### ROHRBACH

#### Mittwoch, 10. Juli

19:00 Uhr für Maria Matt, Gerda Lindenberger, Friedrich Grillmayr, Theresia Strini, Veronika Ocepek, Margot Siess, Josip Horvat und Helga Resch

#### Mittwoch, 14. August

19:00 Uhr für Manfred Schneider, Johann Strasser, Aldo Massimo Bampi, Adolf Radoszicz, Alois Platter, Bernhard Stachowitz, Christine Fouzi-Kadha, Josef Stutz, Doris Wehinger, Pucher Marija, Margit Hagmann und Anna Maria Bögl

#### Mittwoch, 11. September

19:00 Uhr für Patrizia Minikus, Paolina Stecher, Edith Steinkaserer, Alois Knaus, Werner Geiger und Rita Thürschweller

**sowie für alle im Juli, August und September vergangener Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen.**

# Markt St. Martin



Nora Bösch, Gemeindeführerin  
[www.st-martin-dornbirn.at](http://www.st-martin-dornbirn.at)

## DAS WAR UNSER PFARRFEST

Leben und Glauben feiern – dazu haben wir am 26. Mai eingeladen. Und es war ein gelungenes Fest! Ein lebendiger Gottesdienst, danach Sonne, tolle Musik, feines Essen, Getränke, Kinderprogramm und viele, viele Begegnungen und Gespräche! Ein großes DANKE dem Organisationsteam, allen voran Mia, Ingeborg und Philipp Graninger, Steffi Niedermaier, Isabel Benzer, Veronika Spiegel und unserem Zivildienstler Simeon Heim. DANKE aber auch allen, die einen Dienst übernommen oder sonst etwas beigetragen haben. Ohne euch alle wäre das nicht möglich gewesen! DANKE auch unseren Sponsoren für das Pfarrfest: Bestattung Oberhauser, Diözese Feldkirch, Sparkasse Dornbirn, Fa. Blum, Fa. Fässler, Michael Heim und Eis Portofino. Wir freuen uns auf ein nächstes Mal!



## ABSCHIED VON UNSEREM ZIVILDIENTER SIMEON HEIM

Liebe Gemeinde, nach 9 Monaten, die wie im Flug vergingen, neigt sich meine Zeit als Zivildienstler dem Ende zu. Sehr gut gefiel mir die vielfältige Arbeit, die nie langweilig wurde, dabei besonders die Messer-Dienste in der Kirche, auf die mich Manfred perfekt vorbereitet hat. Auch das Arbeitsklima rund um Manuela, Steffi, Elisabeth, Ana und Nora war stets positiv, was einen angenehmen Arbeitsalltag ermöglichte. Alles in allem war mein Zivildienst in der Pfarre St. Martin eine sehr lehrreiche Erfahrung, die ich jedem angehenden Zivildienstler ans Herz lege.

*Simeon Heim*

Lieber Simeon, so schnell ist deine Zeit bei uns vergangen. Wir sagen dir herzlich DANKE für deinen Einsatz im Pfarrzentrum, im Pfarrbüro und in der Kirche, vor allem aber für deine immer freundliche Art im Team und mit den Menschen der Pfarre. Wir hoffen, dass du daraus etwas für die Zukunft mitnehmen kannst und du die Zeit mit uns in guter Erinnerung behältst. Für deinen nächsten Schritt, das Studium in Wien, wünschen wir dir alles Gute, Freude und gute Gemeinschaften.

*Für das Team: Nora Bösch*

## DANKE FÜR 15 SCHÖNE JAHRE IN ST. MARTIN UND DORNBIRN

15 Jahre war ich jetzt hier in St. Martin. Begonnen habe ich als Pastoralassistentin bei Josef Schwab, jetzt verabschiede ich mich als Gemeindeführerin und als Pastoralleiterin von Dornbirn in die Pension. Diese Veränderung meiner Aufgaben ist ein Abbild der Veränderungen, die in der Kirche immer rascher aufeinanderfolgen. Der Wandel der Gesellschaft und die personelle Situation erzwingen sie. Mit einem Blick zurück meine ich, dass wir die vergangenen Umbrüche gut gemeistert haben und das lässt mich auch zuversichtlich sein für die Zukunft.

Ich habe St. Martin und die Kirche in Dornbirn als einen Ort erlebt, der offen ist auf die Zukunft hin, an dem aktiv Neues probiert wird, immer in Respekt der Traditionen, die da sind. Es ist auch ein Kirchenort, an dem Frauen mehr Platz haben als anderswo und ein Miteinander auf Augenhöhe von Priestern und allen Hauptamtlichen gegeben ist. In Dankbarkeit denke ich an unser tolles Team der MitarbeiterInnen und die vielen Menschen, die engagiert und wohlwollend Kirche mitgestaltet haben, mit denen ich Feste gefeiert, gute Gespräche geführt und Leben und Glauben geteilt habe. Ohne sie wäre die Kirche um so viel ärmer!

Allen, die mit mir hier kürzere oder längere Wegstrecken gemeinsam gegangen sind, sage ich von Herzen DANKE und wünsche ihnen Gottes Segen. Ich würde mich freuen, wenn wir uns beim Gottesdienst am 07. Juli um 10:30 Uhr noch persönlich verabschieden können. In herzlicher Verbundenheit,

*Nora Bösch*

## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Mittwoch und Freitag 9.00 -11.00 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung

**Büroöffnungszeiten ab 09. September:**

Mo, Mi und Do von 9:00 – 12:00 Uhr



## WILLKOMMEN NEUE ORGANISATORISCHE LEITUNG FÜR ST. MARTIN



Mein Name ist Heidi Achammer, ich bin 58 Jahre, Mutter von zwei erwachsenen Kindern und seit 25 Jahren mit meinem Mann Thomas verheiratet. Beruflich war ich bisher als Sozialarbeiterin im Sozialbereich tätig. Ab September 2024 darf ich das Team in der Gemeindeleitung von St. Martin unterstützen. Darauf freue ich mich schon sehr. Ich komme ursprünglich aus Regensburg in Bayern und lebe

mit meiner Familie seit über 24 Jahren in Dornbirn. Die Pfarre St. Martin war, vor unserem Umzug in den Schoren, unsere erste „Pfarrheimat“. Seit vielen Jahren engagiere ich mich als überzeugte Christin in der Pfarre Bruder Klaus in unterschiedlichen Gruppen und Gremien. Es war mir schon immer eine Herzensangelegenheit, mich aktiv ins Pfarrgeschehen einzubringen und mitzugestalten. Ich empfinde es daher als ein großes Geschenk, dass ich das, was mich „begeistert“ nun hauptamtlich ausüben darf. Ich freue mich sehr, die vielen engagierten Menschen und die vielfältigen Aktivitäten in St. Martin kennenzulernen und freue mich von Herzen auf unsere Zusammenarbeit – in der Pfarre und im Seelsorgeraum.

*Heidi Achammer*

Liebe Heidi. Wir heißen dich herzlich willkommen und sind froh und dankbar, dich hier in St. Martin im Team zu wissen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dir.

## ABSCHIED UND NEUBEGINN: P. SAVERIUS ÜBERGIBT AN DOMINIK TOPLEK

Mit dem Wechsel in der Gemeindeleitung wechselt auch die Zuständigkeit der Priester für St. Martin. Leider müssen wir uns nach kurzer Zeit von P. Saverius Susanto verabschieden, der nun Pfarrer im Rohrbach sein wird. An seiner Stelle wird Dominik Toplek Pfarrer von St. Martin. Diesen Abschied und Neubeginn begehen wir am 8. September im Gottesdienst um 10:30 Uhr und laden alle herzlich ein, P. Saverius dort für seine Zeit in St. Martin ein großes DANKE zu sagen und Dominik Toplek willkommen zu heißen.



## PFARRBÜRO ST. MARTIN UND TREFFPUNKT KIRCHE AB 9. SEPTEMBER

Am 9. September öffnet der Treffpunkt Kirche im Pfarrzentrum St. Martin zum ersten Mal die Türen für alle kirchlichen Anliegen der Menschen von Dornbirn.



Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.

## WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

**Sonntagsgottesdienste:** 08:00 und 10:30 Uhr

**Werktagsgottesdienst in den Schulferien:** NUR mittwochs

**Frauenmesse:** 08:15 Uhr

### Donnerstag, 04. Juli

19:00 Uhr Messfeier Kapelle Vordere Achmühle

### Freitag, 05. Juli

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

### Sonntag, 07. Juli

10:30 Uhr Messfeier mit Verabschiedung von Gemeindeführerin Nora Bösch, anschließend Agape

### Freitag, 02. August

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

### Sonntag, 11. August

8:00 Uhr Messfeier

10:30 Uhr Messfeier, gemeinsam mit der Pfarre Bruder Klaus und St. Christoph

### Dienstag, 15. August, Maria Himmelfahrt

09:00 Uhr Messfeier – gemeinsam mit allen Pfarren Dornbirns in St. Leopold / Hatlerdorf

### Freitag, 06. September

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

### Sonntag, 08. September

10:30 Uhr Messfeier mit Verabschiedung von Pfr. Saverius Susanto und Begrüßung des neuen Pfarrers Dominik Toplek und der organisatorischen Leiterin Heidi Achammer

### Freitag, 20. September

18:00 Uhr Messfeier Kapelle Vordere Achmühle, anschließend Kapellenfest zum Patrozinium

### Donnerstag, 26. September

19:00 Uhr Messfeier Kapelle Kehlen

Das bringt auch Veränderungen für das Pfarrbüro St. Martin mit sich. Es wandert im Haus einen Raum weiter und ist ab September jeweils am Mo, Mi und Do von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Das Büro des Treffpunkt Kirche ist ebenfalls im Pfarrzentrum zu finden und ist jeweils

Mo bis Fr von 9:00 - 12:00 und von 13:30 - 17:00 Uhr geöffnet.

# Hatlerdorf St. Leopold

Martina Lanser, Gemeindeleiterin  
[www.pfarre-hatlerdorf.at](http://www.pfarre-hatlerdorf.at)



## TAIZÉGOTTESDIENST MIT MEDITATIVER MUSIK

Am 3. Sonntagabend im Monat feiern wir jeweils den Taizé Gottesdienst mit P. Inosens. Im neuen Arbeitsjahr starten wir am 15. September um 19 Uhr! Herzlichen Dank an das Chörle aus Lingenau unter der Leitung von Urban Äppli und dem Chörle unter der Leitung von Waltraud Girardelli.

## FRONLEICHNAM

Leider mussten wir die Prozession aufgrund von Schlechtwetter absagen. Dank des Kirchenchores und der Hatler Musig und den vielen Ministrant\*innen feierten wir einen festlichen Gottesdienst in der Kirche. Ein herzliches Dankeschön an Angela Egender und Marita Aberer für den wunderschönen Blumenteppeich in der Kirche.



## KIRCHENCHOR HATLERDORF

Der Chorleiter Ludwig Keller aus dem Allgäu übernahm die Leitung unseres Kirchenchores St. Leopold. Waltraud Girardelli kann nun endgültig in den Ruhestand treten. Herzlichen Dank an dich, liebe Waltraud, dass du den Chor so lange weitergeführt hast, bis ein Chorleiter gefunden wurde und herzlichen Dank für deinen jahrelangen Einsatz. Wir freuen uns, dass du die Taizégottesdienste in kleiner Runde noch unterstützt.



Am Sonntag, 30.06. singt der Kirchenchor unter der neuen Leitung um 11 Uhr in der Wallfahrtsbasilika Rankweil die Gounod Messe. Sie freuen sich darüber, wenn auch ein paar Hatler kommen.

## DANKESSENEN AM DONNERSTAG, 26. SEPTEMBER, 19 UHR

Als Zeichen des Dankes und der Wertschätzung möchten wir unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen herzlich zu einem gemeinsamen Abendessen ins Pfarrheim einladen. Bitte Termin vormerken, eine persönliche Einladung folgt noch!

## MINIAUSFLUG IN DEN SKYLINE PARK



## PFINGSTFEUER

Ein Fest der Farben, der Freude und der Gemeinschaft für über 60 Familien mit ca. 220 großen und kleinen Menschen. Seit zehn Jahren bringt dieses besondere Fest Familien und Freunde zusammen, um gemeinsam Pfingsten zu feiern und den Heiligen Geist auf kreative Weise zu erleben. Ein besonderes Highlight war die große Fahne, die mit den bunten Handabdrücken aller mitfeiernden Familien zum 10-jährigen Jubiläum geschmückt wurde. Sie soll die nächsten Jahre an die wunderbaren Momente des Pfingstfeuers erinnern. Dank des unermüdlichen Einsatzes der vielen Ehrenamtlichen und der bunten Vielfalt der Workshops wurde das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Teilnehmer\*innen und wird bestimmt noch lange Freude verbreiten. Im Namen der Pfarre ein großes Vergelt's Gott an Franziska, die für die Gesamtorganisation verantwortlich war und viel Zeit und Herzblut investierte.



## TIERSEGUNG AM 06. OKTOBER UM 18 UHR

Gerade der Hl. Franziskus hatte ein großes Herz für die Tiere. Im Rahmen der Schöpfungszeit wollen wir mit dieser Segnung ein Zeichen setzen für Tiergerechtigkeit und Ethik. Für Tiere, die bei der Segnung nicht dabei sein können, gestalten wir eine Bilderstellwand. Sie können gerne ein Foto vorbeibringen oder digital senden an: [pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at](mailto:pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at). Die Segnung findet vor der Katharine-Drexel Kapelle statt.

## INFOS FÜR DIE FERIEENZEIT:

Die Stille Anbetung entfällt in dieser Zeit und es finden keine Wortgottesfeiern statt.

### Jahrtagsmessen:

Freitag, 12. Juli, 09. August, 13. September, jeweils 19 Uhr

### Werktagsmessen:

Jeden Dienstag um 08:15 Uhr

Im Juli und August und am 1. September entfallen die Gottesdienste am Sonntagabend um 19 Uhr.

### Kapelle Mühlebach

Jeden Mittwoch 19:00 Uhr Kapellenmesse

jeden Donnerstag 18:30 Uhr Rosenkranz

jeden Sonntag 17:00 Uhr Rosenkranz

### BITTE BEACHTEN SIE:

Aufgrund der Urlaubsordnung unserer Priester gibt es im Sommer folgende Änderung:

**Am Sonntag, 04.08. um 9 Uhr** ist die Pfarre Hatlerdorf zu Gast in der Pfarrkirche St. Martin. Dort werden um 8 Uhr und um 10.30 Uhr Gottesdienste gefeiert. Im Hatlerdorf findet kein Gottesdienst statt! Wir bitten Sie, das Angebot zu nützen.

## KAPELLE FÄSCHT MÜHLEBACH AM 9. OKTOBER

Um 9 Uhr feiern wir den Festgottesdienst mit P. Ino. Anschließend gibt es das traditionelle Bratwurstessen im Gasthaus Schiffle. Am Nachmittag Fahrt ins Blaue. Anmeldungen für den Ausflug bitte bis spätestens 28. September im Mühlebacher Lädlele.

Abfahrt 13:30 Uhr, Rückkehr ca. 21 Uhr. Telefon 05572/22474

Das Kapellenteam freut sich auf eine rege Teilnahme.

## ABSCHIED ZIVI

Liebe Pfarrgemeinde! Meine Zivildienst-Zeit geht dem Ende zu. Es war ein interessantes und abwechslungsreiches Jahr. Ich habe viele neue Erfahrungen gesammelt und nehme viele schöne und lustige Erinnerungen mit. Ich bedanke mich für die tolle Zusammenarbeit und wünsche allen Mitarbeiter\*innen der Pfarre alles Gute.

Lieber Christian! Schade, dass deine Zivildienst Zeit schon zu Ende geht. Du warst eine große Bereicherung und hast unser Pfarrteam tatkräftig unterstützt. Alle Arbeiten hast du verlässlich erledigt und hast dich durch deine freundliche Art ausgezeichnet. Wir wünschen dir für deine Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

## WIR FREUEN UNS,

dass Maria Huber den Kommunionhelfer\*innenkurs absolviert hat und uns nun als Kommunionhelferin und Lektorin unterstützt! Viel Freude mit diesem Dienst und herzlichen Dank!

## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08 - 11 Uhr

Mittwoch 16 - 18 Uhr

### in der Ferienzeit:

Dienstag, Donnerstag und Freitag 08 - 11 Uhr

*Wasser, das nicht fließt, wird faul.  
Leben ist Veränderung.*

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf S. 29

### WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

#### Sonntag, 21. Juli – Christophorussonntag

Die Sammlung findet unter dem Motto „0,1 Cent pro unfallfreiem Kilometer“ statt.

#### Mittwoch, 24. Juli

16 - 18 Uhr Blutspendeaktion im Pfarrheim

#### Sonntag, 15. August – Maria Himmelfahrt

01:00 Uhr Abgang Fußwallfahrt nach Rankweil

04.15 Uhr Abfahrt Radwallfahrt

Treffpunkt jeweils Kirche Hatlerdorf

06.00 Uhr Hl. Messe in der Basilika in Rankweil mit P. Ino

09.00 Uhr stadtweiter Gottesdienst mit Blumen- und Kräuterweihe in unserer Pfarrkirche

#### Dienstag, 10. September

18.30 Uhr Stille Anbetung in der Katharine Drexel Kapelle ab jetzt wieder wöchentlich

#### Sonntag, 15. September

19:00 Uhr Taizé Gottesdienst mit meditativer Musik

#### Donnerstag, 19. September

14.30 Uhr Seniorenreff „Zämmo ko“

#### Freitag, 20. September

19:00 Uhr Missionsrunde

#### Donnerstag, 26. September

19:00 Uhr Dankesessen im Pfarrheim

### VORANKÜNDIGUNG:

#### Sonntag, 6. Oktober

09:00 Uhr Erntedank Gottesdienst

10:30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank

10:00 – 13:30 Uhr Kartoffeleessen der Missionsrunde

18:00 Uhr Tiersegnung vor der Katharine Drexel Kapelle

19:00 Uhr Wortgottesfeier

# Oberdorf St. Sebastian

Roland Sommerauer, Gemeindeleiter  
[www.pfarre-oberdorf.at](http://www.pfarre-oberdorf.at)



## ABSCHIED VOM SCHOREN UND OBERDORF

Der Zivildienst ist wie eine Reise, und so nehme ich dieses Bild jetzt auf: eine Reise von 9 Monaten in eine neue, unbekannte Welt. Mit Ungewissheit hat die Reise begonnen, es gab viel Neues, Schönes und Interessantes. Es gab viele wertschätzende Gespräche und Begegnungen. So wie im Leben war Sturm, Regen und Sonne dabei. Es war abwechslungsreich und lehrreich. Die Höhepunkte waren die Feste im Pfarrsaal und meine persönliche Firmung. Mit Dankbarkeit blicke ich zurück und sage Danke all jenen, denen ich begegnet bin bei dieser Arbeit. Mein besonderer Dank geht an Pfarrer Dominik und Pfarrer Inosens, Birgit Amann, Carmen Pfanner, Roland Sommerauer und Manuela Mennel. Die Reise geht jetzt anders weiter und es bleibt spannend, in Dornbirn und in der Welt.

Lukas Faißt



Lieber Lukas!

Wir danken dir für deinen humorvollen und engagierten Dienst bei uns im Oberdorf und wünschen dir auch für deine Zukunft Gottes Geist und spannende Lebensreisen!

Gemeindeleiter Roland Sommerauer

## STIMMUNGSVOLLE FAMILIENMESSE IN DER PFARRKIRCHE OBERDORF

Am Sonntag, den 2. Juni fand in der Pfarrkirche Oberdorf die letzte Familienmesse vor den Sommerferien statt. Unter dem Thema „Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich hab?“ feierten die großen und kleinen Besucher\*innen einen stimmungsvollen Gottesdienst.

Durch die Geschichte „vom kleinen und großen Hasen“ vermittelte das Familienteam den Besucher\*innen auf einfühlsame Weise die Bedeutung von Liebe und „sich gern haben“. Die Kinder wurden eingeladen, gemeinsam mit ihren Eltern in den Altarraum zu kommen und aktiv mitzumachen. Nach dem Gottesdienst waren alle auf dem Kirchplatz zur Agape geladen. Bei Wein, Saft und leckeren Brötchen von der Bäckerei Stadelmann bot sich den Besuchern die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen und die Gemeinschaft zu stärken.



Wir wünschen allen eine erholsame und gesegnete Sommerzeit und freuen uns auf ein Wiedersehen nach den Ferien.

Sabine Gabriel-Kofler - Kinderliturgieteam

## FATIMA KIRCHE GÜTLE - MAIANDACHTEN

Wie jedes Jahr haben wir auch heuer wieder täglich eine Maiandacht abgehalten, zu denen manchmal bis zu 20 Leute gekommen sind und mitgebetet haben. In erste Linie DANKE an Annemarie Hiller, die jedes Jahr den Mut und die Zeit findet, täglich eine Maiandacht abzuhalten. Danke auch an die Besucher\*innen, die regelmäßig mitbeten, sozusagen Stammgäste sind. Bei der letzten Maiandacht am 31.05. saßen wir danach, wie die Jahre davor, in gemütlicher Runde beisammen und ließen es uns gut gehen. Dabei kamen das leibliche Wohl und der Gesang natürlich nicht zu kurz. Überraschenderweise haben sich ein paar Musikanten eingefunden, die diese letzte Maiandacht musikalisch mitgestaltet haben und danach mitgefeiert und musiziert haben. Ihnen allen recht herzlichen Dank und wir freuen uns heute schon, wenn sie nächstes Jahr vielleicht wieder Zeit haben. Maria Speckle



## SOMMERÖFFNUNGSZEITEN

### BÜRO, Bergstr. 10

Dienstag 09:00 - 10:30 Uhr

Freitag 14:00 - 16:00 Uhr

### PFARRHEIM, Zanzenbergg. 1

Während der

Sommerferien bleibt das  
Pfarrheim geschlossen.

## ÖFFNUNGSZEITEN ab 9. September

### BÜRO, Bergstr. 10

Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr



## DANKESFEST KEHLEGG

Am Samstag, 8. Juni lud die Pfarre Kehlegg alle ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfer zum gemeinsamen Essen und Feiern auf die Schwendentalpe ein. Damit bedankt sich das Pfarrteam für den unermüdlichen Einsatz und das Engagement. Ohne Ehrenamtliche wäre die Arbeit in und um das Kirchengeschehen ganz schwer möglich. Die Ehrenamtlichen sind ein wesentlicher Baustein der Gemeinschaft und die Unterstützung ist von unschätzbarem Wert. Zahlreiche Ehrenamtliche sind der Einladung gefolgt und wanderten gemeinsam zur Schwendentalpe. Dort genossen alle bei ausgezeichnetem Essen, genussvollen Getränken und gemeinsamem Gesang den sehr gemütlichen Abend. Zum Lachen brachte uns Reinhard Hofer mit einigen seiner frei gesprochenen Gedichte und lustigen Geschichten und Reimen. *Veronika Jones*



## ERSTKOMMUNION-DANKGOTTESDIENST

Am Sonntag, den 9. Juni fand der Dankgottesdienst für die Erstkommunionkinder aller Oberdorfer Sprengel in der Pfarrkirche statt. Pfarrer Inosens und Gemeindeleiter Roland feierten in der sehr gut besuchten Kirche mit den 35 Kommunionkindern und deren Angehörigen. Musikalisch umrahmt wurde die Dankfeier von einem kleinen Chörle – DANKE an Barbara, Mäggi und Ursula!

„Mit Jesus auf Schatzsuche“ – so lautete das diesjährige Motto der Erstkommunion. Und klarerweise darf da eine Schatzkiste nicht fehlen. Diese möge auf dem weiteren Lebensweg stets symbolisch gefüllt sein mit Brot (Nahrung für Leib und Seele), der Bibel (vielleicht ab und an das Wort Gottes lesen und hören) und einem großen Herz (dieses steht für die Liebe zu Jesus). Den Kindern wurde bewusst gemacht, dass sie sich ihr ganzes Leben lang immer wieder an den besonderen Tag ihrer Erstkommunion erinnern können. Dieses Erinnern an das große Fest soll den Glauben an Jesus stärken und sie immer wieder aufs Neue die bedingungslose Liebe Gottes spüren lassen. Denn jeder einzelne ist ein Schatz Gottes!

Danke allen Mitwirkenden und Organisatoren für den gelungenen Abschluss der heurigen Oberdorfer Erstkommunion!

Für das Erstkommunionsteam:

*Anna Maria Lenz-Rümmele*

Alle weiteren Termine (Kinder und Familien, Jahrtagsmessen und regelmäßige Gottesdienste) finden Sie auf den Seiten 7, 15 und 29.

### WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

#### Jeweils am 13. Juli, 13. August und 13. September Gütle-Wallfahrt

05:00 Uhr Start beim Bauhof

ca. 06:00 Uhr Messfeier in der Fatimakirche

#### Sonntag, 14. Juli

10:30 Uhr Sonntagsgottesdienst mit Pfarrer Dominik, Feier zur Goldenen Hochzeit von Helmi und Wolfgang Klocker. Anschließend Agape für alle Messbesucher und Gäste.

#### Sonntag, 04. August

09:00 Uhr Patrozinium Kehlegg - Schneefest  
(keine Messfeier im Obordorf)

#### Sonntag, 25. August

10:45 Uhr Patrozinium Gütle (keine Messfeier im Oberdorf)



# Schoren Bruder Klaus

Birgit Amann, Gemeindeleiterin  
[www.pfarre-bruderklaus.at](http://www.pfarre-bruderklaus.at)



## ABSCHIED VOM SCHOREN UND OBERDORF

Der Zivildienst ist wie eine Reise, und so nehme ich dieses Bild jetzt auf, eine Reise von 9 Monaten in eine neue, unbekannte Welt. Mit Ungewissheit hat die Reise begonnen, es gab viel Neues, Schönes und Interessantes. Es gab viele wertschätzende Gespräche und Begegnungen. So wie im Leben war mal ein Sturm, Regen und Sonne dabei. Es war abwechslungsreich und lehrreich. Die Höhepunkte waren die Feste im Pfarrsaal und meine persönliche Firmung. Mit Dankbarkeit blicke ich zurück und sage Danke all jenen, denen ich begegnet bin bei dieser Arbeit. Mein besonderer Dank geht an Pfarrer Dominik und Pfarrer Inosens, Birgit Amann, Carmen Pfanner, Roland Sommerauer und Manuela Mennel. Die Reise geht jetzt anders weiter und es bleibt spannend, in Dornbirn und in der Welt.

*Lukas Faißt*



Wir freuen uns sehr, Tina als neue Pfarrsekretärin begrüßen zu können. Ihre Fähigkeiten und ihr Engagement werden sicherlich eine wertvolle Bereicherung sein. Wir wünschen ihr viele bereichernde Begegnungen.

*Birgit Amann*

## DU BIST DAS SALZ DER PFARRE

Die vielen Ehrenamtlichen sind es, die unsere Pfarre lebendig und geschmackvoll machen. Was wären wir ohne sie?

Das Dankefest brachte unsere Wertschätzung darüber zum Ausdruck. Wir konnten neue Gesichter begrüßen, angeregte Gespräche führen und das köstliche Essen genießen. Die herzliche Atmosphäre haben diesen Abend zu etwas Besonderem gemacht.



## HERZLICH WILLKOMMEN: UNSERE NEUE SEKRETÄRIN



Hallo zusammen! Mein Name ist Tina Santer und ich bin seit 1. Juni im Team der Pfarrgemeinde Bruder Klaus in Schoren. Kurz zu mir: Ich bin 30 Jahre jung und lebe zusammen mit meinem Mann in Bregenz. In meiner Freizeit spiele ich gerne Piano, lese und unternehme viel mit Freunden und Familie. Ich bin ein sehr kontaktfreudiger Mensch, der sich gerne unterhält, aber auch gerne zuhört.

Ich freue mich auf meine zukünftigen Aufgaben und darauf, neue Leute kennen zu lernen. *Tina Santer*



## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag 08:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 11:00 Uhr

## FAMILIENGOTTESDIENST

Unseren letzten Familiengottesdienst vor der Sommerpause konnten wir leider nicht wie geplant im Freien feiern. Ein ganz besonderer Moment war das Verbrennen von allem, was uns schwer geworden ist. Im Anschluss genossen wir ein gemütliches „Zämm-Ko“. Die Bücherei bot zur Freude von Groß und Klein verschiedene Spiele zum Ausprobieren an.

Herzlichen Dank für dieses besondere Erlebnis.



*Es sind die Taten,  
die zählen.  
Sei die Veränderung,  
die du in der Welt sehen willst.*

Mahatma Ghandi

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.

**WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...**

### jeden Montag

09:00 Uhr Morgenlob in Dorotheazimmer

### jeden Dienstag

09:00 Uhr Messfeier bzw. im Sommer auch Wortgottesfeier im Pfarrsaal

### Freitag, 05. Juli

09:30 Uhr Schulschlussgottesdienst

### Samstag, 20. Juli

19:00 Uhr Messfeier mit Jahresgedenken

### Freitag, 26. Juli

18:00 Uhr Messfeier mit den Fußwallfahrern aus Augsburg

### Samstag, 27. Juli

18:00 Uhr Vorabendmesse mit den Fußwallfahrern aus Augsburg

### Samstag, 10. August

19:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

### Samstag, 11. August

Wir sind zu Gast in St. Martin – (siehe Seite 10) in der Pfarre Bruder Klaus findet kein Gottesdienst statt.

### Dienstag, 15. August – Maria Himmelfahrt

09:00 Uhr Messfeier – gemeinsam mit allen Pfarren Dornbirns in St. Leopold / Hatlerdorf

### Samstag, 24. August

19:00 Uhr Wortgottesfeier mit Jahresgedenken

### Dienstag, 10. September

08:00 Uhr Schuleröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche

### Sonntag, 17. September

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Projektchor und Einzelsegnung zum Beginn des neuen Kindergarten-, Schul- und Arbeitsjahres

### Samstag, 21. September

19:00 Uhr Wortgottesfeier mit Jahresgedenken

### Sonntag, 29. September - Patrozinium

09:00 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor und anschließender Agape

# Haselstauden Maria Heimsuchung

Manfred Sutter, Gemeindeleiter  
[www.pfarre-haselstauden.at](http://www.pfarre-haselstauden.at)



Friedhofsansicht 2020, Martin Kisser

## FRIEDHOF HASELSTAUDEN

Unser Friedhof besteht aus drei Teilen. Der erste Teil bei der Kirche wurde 1953 um den mittleren Teil erweitert. Im Jahr 2007 wurde der Friedhof durch den oberen, dritten Teil auf seine jetzige Größe ausgebaut. Derzeit gibt es auf dem Friedhof rund 700 Grabstellen in verschiedenen Kategorien, von denen aktuell etwa 200 Grabstellen frei sind. Diese Zahl an freien Plätzen relativiert sich schnell, wenn man bedenkt, dass Familiengräber mindestens 25 Jahre bestehen und mit einer Verlängerungsoption versehen sind. Zudem soll der Friedhof über Jahrzehnte hinweg weiter für Bestattungen zur Verfügung stehen. Gräber werden naturgemäß von den Benutzern aufgegeben, jedoch werden auch kontinuierlich neue Grabstellen erworben.

Derzeit leer erscheinende Flächen können nicht ohne Weiteres mit Sträuchern oder Bäumen bepflanzt werden, da diese Flächen zukünftig für Bestattungen benötigt werden. Um die Wiese im oberen Teil noch länger zu erhalten, werden wir im zweiten Friedhofsteil auf den leeren Flächen rechts neben der Kapelle neue Urnengräber einrichten. Im Rahmen einer Friedhofsausstellung wurden allgemeine Pflanzkonzepte vorgestellt, die jedoch nicht speziell auf die Bedürfnisse unseres Friedhofs zugeschnitten waren, sondern allgemeine Lösungsansätze aufzeigten. Im Zuge der Ausstellung wurden einige Bepflanzungen vorgenommen. Auch in diesem Jahr planen wir weitere punktuelle Bepflanzungen und die Schaffung zusätzlicher Sitzmöglichkeiten. Vorausschauend wird jede Bepflanzung so angelegt, dass der Platz bei Bedarf wieder als Grabstelle genutzt werden

kann. Zudem erfordert jede Art der Bepflanzung Pflege, die aus den Gebühren gedeckt werden muss.

Die Pflege und Beseitigung von Unkraut auf den Wegen und Allgemeinflächen wurde in diesem Jahr an die Dornbirner Jugendwerkstätte vergeben. Auch unser Zivildienstler unterstützt diese Arbeiten. Die Pflege der Gräber sowie deren nahes Umfeld liegt in der Verantwortung der Benutzungsrechtinhaber. Ein Dank an alle Angehörigen, die ihre Gräber und Zwischenräume dementsprechend pflegen.

Als Betreiber des Friedhofs sind wir stets bemüht, diesen umweltschonend und wirtschaftlich zu betreiben, sowie alle Interessen der Benutzer zu berücksichtigen. Das ist jedoch nicht immer einfach. Manche Besucher wünschen sich Schatten, während andere sich über das Laub auf ihren Gräbern beschwerten. Einige bevorzugen Wiese statt Kies, während andere einen matschfreien Zugang zu den Gräbern wünschen.

Es ist eine Herausforderung, alle Interessen und Wünsche zu berücksichtigen und gleichzeitig die langfristige Nutzbarkeit des Friedhofs zu gewährleisten. Durch sorgfältige Planung und regelmäßige Anpassungen versuchen wir, eine Balance zwischen den unterschiedlichen Bedürfnissen der Friedhofsbesucher und den praktischen Anforderungen an die Friedhofsverwaltung zu finden.

*Für die Friedhofsverwaltung: Martin Kisser, PKR*

## ABSCHIED ZIVILDIENER DOMINIK HÄFELE

Sehr geehrte Pfarrgemeinde, während meiner Zeit habe ich neue Erfahrungen gesammelt. Besonders dankbar bin ich für die Einblicke in die Aufgaben und verschiedenen Bereiche der Pfarrgemeinde, die ich durch Gemeindeleiter Manfred Sutter erhalten habe. Ob Bürodienst oder außerhalb vom Büro, es war immer abwechslungsreich. Auch die Zusammenarbeit mit Pfarrsekretärin Carmen Ruepp war eine bereichernde Erfahrung. Ihre Unterstützung und verschiedene Büroarbeiten haben meinen Alltag angenehm gestaltet, Carmen hatte immer ein offenes Ohr und eine Antwort auf meine Fragen. Die Routine im Arbeitsalltag, die vielfältigen Aufgaben im Büro haben mir gezeigt, wie viel Einsatz und Engagement hinter den Kulissen einer Pfarre notwendig sind. Alle Teammitglieder der Pfarre Haselstauden, auch Saverius und Delfor und ebenso alle ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen haben dazu beigetragen, dass ich mich schnell eingelebt habe und immer wieder neue Aufgaben übernehmen konnte. Auch die Friedhofsarbeit mit Martin Kisser hat mir wertvolle Lektionen und den Respekt vor der Geschichte eines Ortes vermittelt. Die vielen Momente im Pfarralltag werde ich nicht schnell vergessen. Die Zusammenarbeit mit Manfred Sutter, Carmen Ruepp und allen Mitarbeiter\*innen der Pfarre Haselstauden hat mir gezeigt, wie stark eine Gemeinschaft sein kann, wenn alle zusammenarbeiten. Danke für die großartige Zusammenarbeit und das Vertrauen, das mir entgegengebracht wurde. Es war eine Zeit mit vielen tollen Momenten. *Euer Zivildienstler Dominik Häfele*



## BÜROÖFFNUNGSZEITEN JULI UND AUGUST

Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung

### PATROZINIUM MARIA HEIMSUCHUNG

#### Sonntag, 30. Juni

- 09:00 Uhr Festmesse mit dem Chor Los Amol  
ab 10:00 Uhr Pfarrcafé mit Grillen im Pfarrheim Haselstauden  
10:30 Uhr Kinderfahrzeugsegnung im Freien bei der  
Pfarrkirche (bei Regen in der Pfarrkirche)  
14:00 Uhr Andacht mit Lourdes-Einzelsegen

Wir laden ALLE ganz herzlich  
ein und freuen uns auf das  
gemeinsame Feiern!



### KAPELLENFEST WINSAU

#### Sonntag, 04. August

- 11:00 Uhr Messe Kapelle Winsau  
14:00 Uhr Marienandacht

Wir laden alle ganz herzlich zum  
Patrozinium der Kapelle  
Maria Schnee in Winsau ein!

### KINDERSEGUNG ZUM SCHULBEGINN

#### Sonntag, 08. September

- 09:00 Uhr Sonntagsmesse mit Kindersegnung  
zum Schulbeginn

### ES FREUT UNS ...

#### ... Schulpastoral

In dieser Sommer-Ausgabe fallen Schulschluss und Schulbeginn  
wieder zusammen. Das ist ein guter Grund allen von ganzem Her-  
zen Danke zu sagen, die sich um die Schulpastoral in unserer Pfarre  
bemühen!

**Danke den Religionslehrer\*innen:** Nora Abfalterer, Angelika Hallin-  
ger, Ulli Thurnher-Beer, Gloria Vetter von den Volksschulen und Jo-  
hannes Gantner, Lukas Guggenberger, Simone Lenz und Christian  
Purin von der Mittelschule.

**Danke auch** der Schulleiterin der VS Haselstauden Barbara Nuss-  
baumer, dem Schulleiter der VS Heilgereute und Winsau Mathias  
Hagen-Zwiener und dem Schulleiter der MS Christian Purin für die  
gute Zusammenarbeit!

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.

#### WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

#### GOTTESDIENSTORDNUNG IM JULI UND AUGUST

Im Juli und August entfällt der Gottesdienst am Dienstag  
um 08:30 Uhr und der am Samstag um 18:30 Uhr.  
Die Wallfahrtsmesse findet statt! Termine siehe unten.

#### Donnerstag, 04. Juli

- 19:00 Uhr Jahrtagsmesse

#### Samstag, 06. Juli

- 17:45 - 18:15 Uhr Beichtgelegenheit  
18:00 Uhr Rosenkranz  
18:30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Lourdes-Einzelsegen

#### Donnerstag, 01. August

- 19:00 Uhr Jahrtagsmesse

#### Samstag, 03. August

- 17:45 - 18:15 Uhr Beichtgelegenheit  
18:00 Uhr Rosenkranz  
18:30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Lourdes-Einzelsegen

#### Sonntag, 04. August – Patrozinium Winsau

- KEINE Messe in der Pfarrkirche Haselstauden,  
10:30 Uhr Sonntagsmesse in St. Martin  
für Haselstauden, Hatlerdorf, Oberdorf  
11:00 Uhr Sonntagsmesse, Kapelle Winsau (Patrozinium)  
14:00 Uhr Marienandacht in der Kapelle Winsau

#### Dienstag, 15. August – Maria Himmelfahrt

- KEINE Messe in Haselstauden  
09:00 Uhr Festmesse mit Kräutersegnung für ganz Dorn-  
birn im Hatlerdorf

#### Samstag, 31. August

- 17:45 - 18:15 Uhr Beichtgelegenheit  
18:00 Uhr Rosenkranz  
18:30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Lourdes-Einzelsegen

#### Donnerstag, 05. September

- 19:00 Uhr Jahrtagsmesse

#### Sonntag, 08. September

- 09:00 Uhr Sonntagsmesse mit Kindersegnung  
zum Schulbeginn

# Rohrbach St. Christoph

Alfons Meindl, Gemeindeleiter  
[www.pfarre-st-christoph.at](http://www.pfarre-st-christoph.at)



## DER SOMMER KANN KOMMEN

Ich muss zugeben, dass ich mich auf diesen Sommer freue. Vielleicht auch deshalb, weil es für mich ein Sommer der Auszeit sein wird. Im Juli und August werde ich nicht in der Pfarre sein. Ich bin mit meiner Familie auf Bildungskarenz und es freut mich, dass ich hier mal meine Familie an die erste Stelle setzen darf. DANKE an alle, die mich in dieser Zeit vertreten.

Aber zuerst möchte ich jedoch noch ein wenig zurückblicken und DANKE sagen für eine fröhliche und lebendige Pfarre, die wir miteinander sind. DANKE an jeden, der sich in den unterschiedlichsten Formen in die Pfarre einbringt und sie so zu einem guten Ort der Begegnung für so VIELE Menschen macht.

*Gemeindeleiter Alfons Meindl*

## WILLKOMMEN PFARRER SAVERIUS

Ich freue mich sehr, dass wir im Herbst mit Pfr. Saverius neu durchstarten. Er wird den Großteil der Gottesdienste mit uns feiern und sich auch sonst verstärkt einbringen. P. Delfor wird weiterhin jeden 3. Sonntag im Monat mit uns feiern.



## DANKE PFARRER DOMINIK

Wir lassen dich nicht gerne ziehen, du warst ein verlässlicher Ansprechpartner und hast mit uns lebendige, spontane Gottesdienste gefeiert und warst bereit, experimentierfreudige Pfarre zu leben. So manche Challenge bleibt in Erinnerung. Für deine Zeit als Pfarrer von St. Martin wünschen wir dir Gottes Segen.

So wünsche ich allen einen schönen Sommer, der das Herz erfreut und lade ganz herzlich ein zu „Rohrbach feiert“ und zur Sommerkirche (siehe rechte Spalte).

Gott segne den Sommer, der vor uns liegt.

*Gemeindeleiter Alfons Meindl*

Im Gottesdienst am 8. September werden wir Pfarrer Dominik verabschieden und Pfarrer Saverius herzlich willkommen heißen.

## ALLES HAT SEINE ZEIT!



Nach 9 Monaten Zivildienst in der Pfarre Rohrbach blicke ich auf eine Zeit voller Begegnungen und Aufgaben zurück, die mich gefordert und auch bereichert haben. Meine Aufgaben waren vielfältig und abwechslungsreich und es gab immer etwas zu tun, wofür ich mich beim Team der Pfarre bedanken möchte. Auch dem Team des Seniorentreffs und des Café Melange danke ich für die gemeinsamen Stunden und die

gute Verpflegung. Nun freue ich mich auf mein Berufsleben und wünsche auch euch allen eine schöne und gute Zeit mit den Zivildienern, die nach mir kommen werden.

## DANKE MAX

Ich danke dir herzlichst für deine Zivildienstzeit im Rohrbach. Für deine Zuverlässigkeit, für deinen stetigen Einsatz im Pfarrzentrum und in der Pfarre auch an Samstagen und Sonntagen. Danke auch für deine Art der Entschleunigung, deine Höflichkeit und deine ruhige Art in einer immer schnelllebigeren und lauterer Welt. Für deinen weiteren Weg wünschen wir dir alles Gute und Gottes Segen.

*Im Namen von PGR, PKR und dem Büroteam*

*Alfons*

## ROHRBACH FEIERT

Am Wochenende vom **6. und 7. Juli** wird das Pfarrzentrum wieder zur Partymeile. Denn Rohrbach feiert wieder!

Los geht's am Samstag um 14:00 Uhr mit einem bunten Programm für Jung und Alt. Neu im Angebot ist heuer „Graffiti-Kunst zum Selbersprayen“. Für Stimmung sorgen die Jugendmusik des MV Rohrbach und „Pure Acoustic“.

Der Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem Familiengottesdienst, anschließend spielt der MV Rohrbach zum Frühschoppen auf. Für das leibliche Wohl sorgt das bewährte Team von „Rohrbach feiert“. Das Fest findet bei jeder Witterung statt, der Eintritt ist natürlich frei!



## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Donnerstag und Freitag 09:00 - 12:30 Uhr

Nachmittags: Treffpunkt Kirche in St. Martin

**Sommeröffnungszeiten:**

Mittwoch und Freitag von 09:00 - 11:00 Uhr

!  
ab dem  
9.9.2024

## SOMMERKIRCHE:

### SPIELEPARCOURS RUND UM DIE KIRCHE

Damit im Sommer niemandem langweilig wird, gibt es heuer eine Neuauflage von dem, was letztes Jahr schon so gut angekommen ist: Dosenwerfen, Fußballwand, Eimerball und vieles mehr...

Geöffnet von Juli bis August.

Bitte weitersagen und einfach viel spielen!



### KONZERT

**Samstag, 3. August 20:00 Uhr, Kirche Rohrbach**

Sommerkonzert Wasser & Musik Austrian Brass Consort  
Kartenvorverkauf € 20.- bei Ländleticket in allen Sparkassen und Raiffeisenbanken. Mehr Infos siehe Plakat.



### BIBELWEG

**Samstag, 24. August 18:30 Uhr mit Einkehrschwung.**

Bibelweg mit dem Fahrrad. Start bei der Kirche.

Mehr Information auf der Seite 13 des Seelsorgeraumes.



**BÜCHEREI Sommeröffnungszeiten:** Dienstag, 15 - 19 Uhr

**Rohrbacher Melange – das Café im Foyer:** Sommerpause

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.

**WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...**

**Montag, 01. Juli**

18:30 Uhr Messfeier Kaplan Bonetti Haus, Frohbotinnen

**Freitag, 5. Juli**

08:00 Uhr Schulschlussgottesdienst, VS Rohrbach

**Mittwoch, 10. Juli, 14. August und 11. September**

19:00 Uhr Jahrtagsgottesdienst

**GOTTESDIENSTE IM SOMMER**

**jeden Sonntag um 10:30 Uhr Messfeier**

Am Mittwoch und Samstagabend gehen alle Gottesdienste in Ferienpause

**Am Sonntag, 11. August 10:30 Uhr** sind wir gemeinsam mit Schoren in St. Marin zu Gast. (10 Jahre Seelsorgeraum)

**Sonntag, 21. Juli - Chistophorussonntag**

10:30 Uhr Messfeier mit Fahrzeugsegnung

**Sonntag, 28. Juli**

10:30 Uhr Messfeier mit Krankensalbung

**Am Donnerstag, 15. August 9:00 Uhr** Maria Aufnahme in den Himmel feiern wir mit allen Pfarren des Seelsorgeraums im Hatlerdorf (mit Kräutersegnung).

**Sonntag, 08. September – Pfarrwechsel**

10:30 Uhr Messfeier, nach dem Gottesdienst gehen wir gemeinsam zum Kaplan Bonetti Haus und feiern eine Agape. In diesem gemütlichem Rahmen werden wir Pfarrer Dominik verabschieden und Pfarrer Saverius herzlich willkommen heißen.

**Montag, 09. September**

08:00 Uhr Schulstartgottesdienst, VS Rohrbach

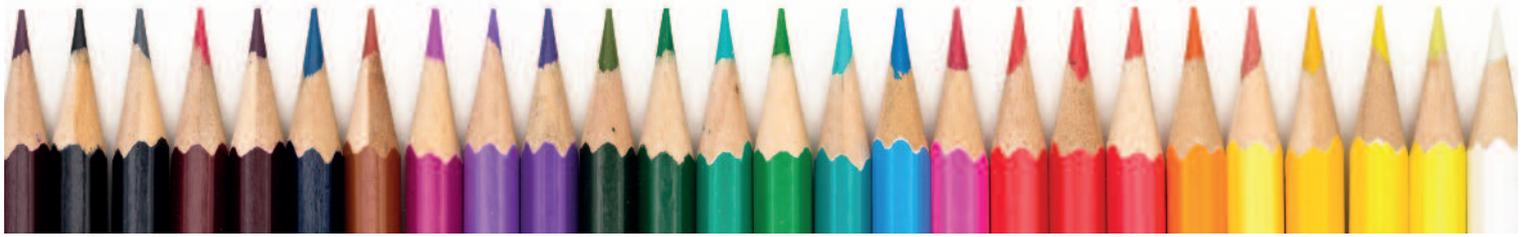
### WALLFAHRT

**Tageswallfahrt am Dienstag, 1. Oktober nach Damüls**

Abfahrt ist um 08:30 Uhr bei der Kirche, um 10:30 Uhr ist Messe mit Führung, anschließend gemeinsames Mittagessen.

Näheres siehe Aushang bei der Kirche ab September.

# SCHULSTARTPAKET & SCHULTASCHENSAMMLUNG



## „HÖR BITTE NIEMALS DAMIT AUF!“

So heißt es in einem Lied. Für uns darf das eine Motivation sein, dass unsere Hilfsbereitschaft niemals aufhört.

Deshalb wenden wir uns auch dieses Jahr wieder an Sie, bevor wir alle in die Ferien gehen.

## SCHULSTARTPAKET & SCHULTASCHENSAMMLUNG

Ja, es ist wieder die gleiche Bitte, die wir jedes Jahr zu Beginn eines neuen Schuljahres formulieren.

Auch im kommenden Herbst wird der Schulstart für viele Familien wieder eine finanzielle Herausforderung. Deshalb führen die Pfarren in Dornbirn wieder diese Aktion der Nächstenliebe durch.

## SPENDE

bitte in den Briefkasten des Pfarrbüros einwerfen oder

### Spendenkonto:

Verwendungszweck: Schulstartpaket  
AT25 2060 2000 0028 9520, Kirche in der Stadt  
Vergelt's Gott

Im Sozialamt der Stadt Dornbirn, bei Tischlein-Deck-Dich und in der Beratungsstelle Kaplan Bonetti sowie beim IFS Alleinerziehende werden die Einkaufsgutscheine dann wieder an die Familien weitergegeben (pro Kind ein Gutschein).

## WIR SAGEN HEUTE SCHON DANKE!

## SCHULTASCHENSAMMLUNG

Wer eine gut erhaltene Schultasche hat, die weitergegeben werden kann, kann diese in allen Pfarrbüros in Dornbirn abgeben. Schultaschen sind der teuerste Teil beim Schulstart!!!



Abholung Schultaschen und Verteilung, Fotos: TISCHLEIN DECK DICH

# Gottesdienste und Gebet

Die markierten Gottesdienste entfallen in den Schulferien  
(von 08. Juli bis 07. September).

**Genauere Infos finden Sie auf den Pfarrseiten.**

## Sonn- und Feiertage

### VORABENDGOTTESDIENSTE

- 17:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
18:00 Uhr **WATZENEGG** Messfeier  
18:30 Uhr **HATLERDORF** Messfeier  
**HASELSTAUDEN** Messfeier, Sa vor dem 1. So im Monat  
Wallfahrtsmesse mit Einzel-Lourdessegen,  
Sa vor dem 3. So im Monat Wortgottesfeier  
**ROHRBACH** 2. Sa im Monat Messfeier,  
4. Sa im Monat Wortgottesfeier  
19:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, 2. Sa im Monat Wortgottesfeier,  
4. Sa im Monat Wortgottesfeier mit Jahresgedenken

### SONNTAG

- 07:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:00 Uhr **MARKT** Messfeier  
09:00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, 5. So im Mon. Wortgottesfeier  
**HATLERDORF** Messfeier  
**KEHLEGG** 1. So Messfeier, 3. So Familiengottesdienst  
**SCHOREN** Messfeier, 2. So im Monat Wortgottesfeier,  
3. So im Monat um 10:30 Uhr Familiengottesdienst  
09:30 Uhr **EBNIT** Messfeier  
10:30 Uhr **MARKT** Messfeier  
**OBERDORF** Messfeier, 3. So im Monat mit  
Jahresgedenken  
**ROHRBACH** Messfeier  
10:45 Uhr **GÜTLE** Messfeier  
11:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, kroatisch, 3. So im Monat um 12 Uhr  
**FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
13:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** 1. Sonntag im Monat  
Messfeier, polnisch und slowakisch  
19:00 Uhr **MARKT** nur 1. So i. Monat „Atemholen“ - Wortgottesfeier  
19:00 Uhr **HATLERDORF** Messfeier, 3. So im Monat Taizé-  
Gottesdienst, 1. So im Monat Wortgottesfeier

## Werktage

### STILLE ANBETUNG

- MARKT** Di nach der Abendmesse,  
Mi, 9:00 - 12:30 Uhr in der Carl Lampert Kapelle  
**HATLERDORF** Di, 18:30 Uhr in der Katharine-Drexel Kapelle  
**OBERDORF** Do, 8:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 21:00 Uhr  
**HASELSTAUDEN** Mo, 13:00 - 18:00 Uhr, Do, 18:00 - 18:45 Uhr

### ROSENKRANZ

- MARKT** Fr, 18:30 Uhr  
**HASELSTAUDEN** So, Mo, Di, Mi und Fr, 18:30 Uhr  
Sa, 18:00 Uhr nur vor der Wallfahrtsmesse  
**HATLERDORF** 4. und 5. Fr im Monat, 19:00 Uhr  
**ROHRBACH** Mi, 18:30 Uhr  
**FRANZISKANER KLOSTER** Di und Do nach der 8:00 Uhr Messe

### MONTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
09:00 Uhr **SCHOREN** Morgenlob im Pfarrzentrum  
18:30 Uhr **KAPLAN BONETTI HAUS** in der Christuskapelle  
1. Mo Messfeier, 2. u. 4. Mo im Monat Gebet in der  
Welt, ab September um 17:30 Uhr

### DIENSTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
**WATZENEGG** Messfeier, 1. Di im Monat mit Frühstück  
08:15 Uhr **HATLERDORF** Messfeier  
08:30 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier,  
am 2. Di im Monat Wortgottesfeier  
09:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier  
19:00 Uhr **MARKT** Messfeier

### MITTWOCH

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:15 Uhr **MARKT** Frauenmesse  
08:30 Uhr **ROHRBACH** Messfeier  
**KAPLAN BONETTI HAUS**  
3. Mi im Monat in der Christuskapelle  
19:00 Uhr **KAPELLE MÜHLEBACH** Messfeier  
19:00 Uhr **ROHRBACH** 2. Mi im Monat Jahresgedenken  
19:00 - 20:00 Uhr **SCHOREN** Rendezvous mit Gott

### DONNERSTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
17:45 Uhr **KAPELLE IM KRANKENHAUS** Messfeier  
1., 3. und 5. Do im Monat Wortgottesfeier  
19:00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier,  
1. Do im Monat Jahresgedenken  
18:00 Uhr **SCHOREN** „In Stille sitzen“ im Pfarrzentrum

### FREITAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:30 Uhr **OBERDORF** Messfeier, von Frauen mitgestaltet  
1. Fr im Monat mit Frühstück  
15:00 Uhr **OBERDORF** Stunde der Barmherzigkeit  
19:00 Uhr **MARKT** Messfeier

### SAMSTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
07:00 Uhr **SCHOREN** „In Stille sitzen“ im Pfarrzentrum  
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** 1. Sa im Monat  
Messfeier mit dem Franziskanischen Säkularorden

# Kontakt

## ST. MARTIN

Marktplatz 1, T 22 220

pfarre.markt@kath-kirche-dornbirn.at

[www.st-martin-dornbirn.at](http://www.st-martin-dornbirn.at)

Manuela Kalcher-Mennel Sekretärin

### Pfarrteam:

Nora Bösch Gemeindeleiterin

P. Saverius Susanto Pfarrer

Elisabeth Wergles Pastoralassistentin

Josef Schwab und

Otto Feurstein Priester im Ruhestand

## HATLERDORF

Mittelfeldstraße 3, T 22 513

pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at

[www.pfarre-hatlerdorf.at](http://www.pfarre-hatlerdorf.at)

Claudia Geiger und

Susanne Prast Sekretärinnen

### Pfarrteam:

Martina Lanser Gemeindeleiterin

Inosens Reldi Pfarrer

## OBERDORF

Bergstraße 10, T 22 097

pfarre.oberdorf@kath-kirche-dornbirn.at

[www.pfarre-oberdorf.at](http://www.pfarre-oberdorf.at)

Manuela Kalcher-Mennel Sekretärin

### Pfarrteam:

Roland Sommerauer Gemeindeleiter

Inosens Reldi Pfarrer

Dekan Paul Riedmann und

Franz Winsauer Priester im Ruhestand

## SCHOREN

Schorenquelle 5, T 23 344

pfarre.bruderklaus@kath-kirche-dornbirn.at

[www.pfarre-bruderklaus.at](http://www.pfarre-bruderklaus.at)

Tina Santer Sekretärin

### Pfarrteam:

Birgit Amann Gemeindeleiterin

Dominik Toplek Pfarrer

Hans Peter Jäger und

Reinhard Waibel Diakone

## HASELSTAUDEN

Mitteldorfstraße 6, T 23 103

pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at

[www.pfarre-haselstauden.at](http://www.pfarre-haselstauden.at)

Carmen Ruepp Sekretärin

### Pfarrteam:

Manfred Sutter Gemeindeleiter

Saverius Susanto Pfarrer

## ROHRBACH

Rohrbach 37, T 23 590

pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at

[www.pfarre-st-christoph.at](http://www.pfarre-st-christoph.at)

Sabine Blum-Graziadei Sekretärin

### Pfarrteam:

Alfons Meindl Gemeindeleiter

Dominik Toplek Pfarrer

Hugo Fitz Diakon

## EBNIT

**Kontakt:** Winkelgasse 3

info@kath-kirche-dornbirn.at

Nadine Mauser Sekretärin

**Pfarrteam:** Hans Fink Kaplan

Elisabeth Wergles Begleitung Pastoralteam

## KIRCHE IN DER STADT

Winkelgasse 3

info@kath-kirche-dornbirn.at

[www.kath-kirche-dornbirn.at](http://www.kath-kirche-dornbirn.at)

Dominik Toplek Moderator

Nora Bösch Pastoralleiterin

Elisabeth Herburger Organisationsleiterin

Nadine Mauser Sekretärin

Delfor Nerenberg Kaplan

## KINDER- UND JUGENDARBEIT

Kontaktinformationen: siehe Seite 6

## IMPRESSUM

### Medieninhaber:

Die Pfarreien der Stadt Dornbirn

**Redaktionsleitung:** Angelika Peböck-Spiegel

T 0681 10 43 34 61, a.peboeck@gmail.com

**Redaktionsschluss Oktober Ausgabe:**

06. September 2024

**Preis:** für Jahresabo 15 €

Abonnements, An- u. Abbestellungen,

Adressänderungen bitte beim jeweiligen

Pfarramt

**Satz:** Flack & Oberhauser OG

**Druck:** Vorarlberger Verlagsanstalt

**Erscheinungsort und Verlagspostamt:**

Dornbirn

**Anschrift der Redaktion:**

Dornbirner Pfarrblatt

Winkelgasse 3, 6850 Dornbirn

pfarrblatt.dornbirn@kath-kirche-dornbirn.at

**Amann Birgit** T 0676 83240 7807

birgit.amann@kath-kirche-dornbirn.at

**Bösch Nora** T 0676 83240 8243

nora.boesch@kath-kirche-dornbirn.at

**Feurstein Otto** T 0681 20 83 2090

otto.feurstein@live.at

**Fink Hans** T 05572 27 711

**Fitz Hugo** T 0680 21 85 322

hugo.fitz@vol.at

**Herburger Elisabeth** T 05522 3485 7803

elisabeth.herburger@kath-kirche-dornbirn.at

**Jäger Hans Peter** T 0680 55 83 458

hunti@vol.at

**Lanser Martina** T 0676 83240 8177

martina.lanser@kath-kirche-dornbirn.at

**Mauser Nadine** T 05522 3485 7804

nadine.mauser@kath-kirche-dornbirn.at

**Meindl Alfons** T 0676 83240 8176

alfons.meindl@kath-kirche-dornbirn.at

**Nerenberg Delfor** T 0676 83240 8247

delfor.nerenberg@kath-kirche-dornbirn.at

**Reldi Inosens** T 0676 30 35 716

igoreldy24@gmail.com

**Riedmann Paul** T 0676 83240 8228

paul.riedmann@gmx.net

**Schwab Josef** T 0676 83240 8150

josef.schwab@st-martin-dornbirn.at

**Sommerauer Roland** T 0676 83240 8280

roland.sommerauer@kath-kirche-dornbirn.at

**Susanto Saverius** T 0676 83240 8112

saverius.susanto@kath-kirche-dornbirn.at

**Sutter Manfred** T 0676 83240 8213

manfred.sutter@kath-kirche-dornbirn.at

**Toplek Dominik** T 0676 83240 8193

dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at

**Waibel Reinhard** T 0676 83240 8307

reinhard.waibel@gmx.at

**Wergles Elisabeth** T 0676 83240 7806

elisabeth.wergles@kath-kirche-dornbirn.at

**Winsauer Franz** T 05572 22 419

franz.winsauer@vol.at

## CHRISTUSKAPELLE BEI KAPLAN BONETTI

Kaplan-Bonetti-Straße 1, T 23061-70

[www.kaplanbonetti.at](http://www.kaplanbonetti.at)

**Kontakt:** Corina Albrecht

## FRANZISKANERKLOSTER

Marktstr. 49, T 22515

[www.franziskaner-dornbirn.at](http://www.franziskaner-dornbirn.at)

**Guardian:** P. Maxentius Walczynski

## WERK DER FROHBOTSCHAFT BATSCHUNS

Mähdlegasse 6a, T 401019

[www.frohbotinnen.at](http://www.frohbotinnen.at)

**Leiterin:** Brigitte Knünz

# Bereit für dein Abenteuer?

## Leichthängematten aus Fallschirmseide von TICKET TO THE MOON

In einem Zero-Waste-Betrieb werden die Hängematten auf Bali von Hand gefertigt. Weggeworfen wird nichts, die Schnittreste werden zu Taschen verarbeitet. Die Angestellten bilden dank fairer, humaner Unternehmenswerte eine besondere, soziale Gemeinschaft. Bezahlt wird weit über dem Mindestlohn und die Arbeitszeiten sind europäisch.



### Weltladen Dornbirn

Schulgasse 36  
Telefon: 05572/34251  
E-Mail: [dornbirn@weltladen.at](mailto:dornbirn@weltladen.at)  
[www.facebook.com/weltladendornbirn](http://www.facebook.com/weltladendornbirn)  
[www.weltladen-dornbirn.at](http://www.weltladen-dornbirn.at)

### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 09:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 - 16:00 Uhr



**Willam**  
BESTATTUNG

In Zeiten des Abschieds  
und der Trauer  
spendet uns die Hoffnung  
Trost und Zuversicht.

☎ 0664 - 3777044

Tag und Nacht

Bestattungs- und Überführungsdienst



**Thomas Willam**  
Bestatter  
Vorsorgeberatung

WILLAM Bestattung

📍 Moosmahdstraße 5, 6850 Dornbirn

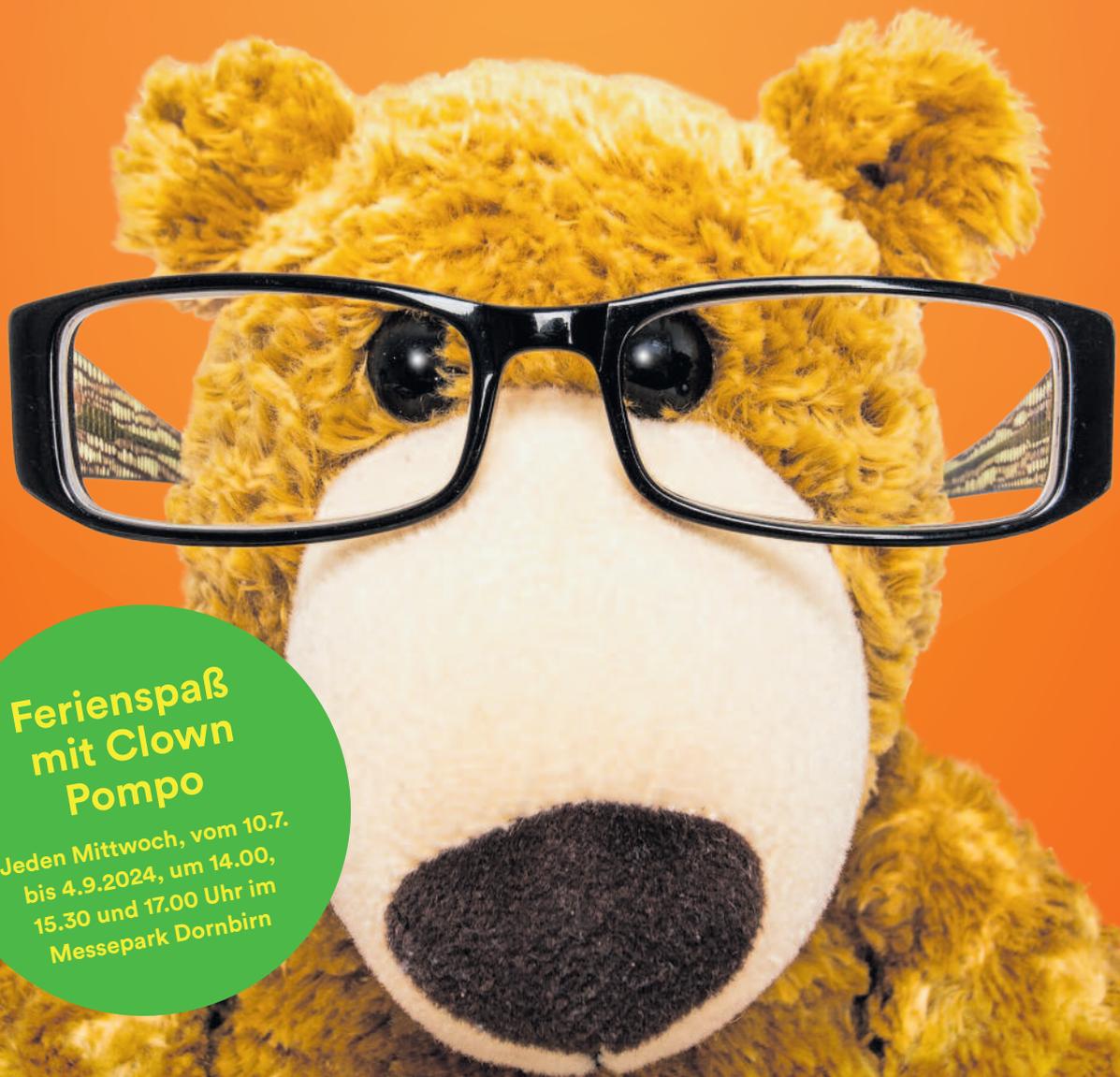
☎ 0664 3777044 Büro: 05572 398540

✉ [info@bestattung-willam.at](mailto:info@bestattung-willam.at)

🌐 [www.bestattung-willam.at](http://www.bestattung-willam.at)

# Messepark

Alles für  
unbeschwerte Stunden  
findest du im Kindi.



Ferienstpaß  
mit Clown  
Pompo

Jeden Mittwoch, vom 10.7.  
bis 4.9.2024, um 14.00,  
15.30 und 17.00 Uhr im  
Messepark Dornbirn